

**Da geht uns ein
Licht auf: Neue
Straßenlampen**

→ Seite 14

**Schulbücherei:
Ab ins Reich
der Phantasie**

→ Seite 38

**Jubiläum:
50 Jahre
Klinik**

→ ab Seite 40



August
2026
Ausgabe
190

www.der-windacher.de

Der Windacher

NEUES AUS Hechenwang Schöffelding Steinebach Windach



Voller Einsatz
bei der „Wind-
achiade“ der
Sportfreunde



Schlossfest der Musikkapelle im Park



Fröhliches Sommerfest beim AKNW

FESTSAISON

Heißer Sommer in Windach

Ein Event folgt dem anderen: Sommerfest, Schlossfest,
Open-Air-Konzert – nach der Feier ist vor der Feier! →

INHALT

- 1 Sommer in Windach
- 2 Kommentar & Inhalt
- 4 Termine
- 6 Einladung der Sternwarte
- 7 Italienische Nacht 01.08.
- 8 Bezirksmusikfest 2026
- 10 Bekanntmachung der Gemeinde Kreissenioirennachmittag 2026
- 11 Einladung zur Bergmesse
- 12 Pfarrjugend & Apfelkeltern
- 13 Frauenbund Windach: Aufruf Tombola / Erste Hilfe / Führung in St. Ottilien
- 14 Neue LED-Straßenbeleuchtung
- 15 Besuch des Solarfeldes
- 16 „Was uns alle angeht“ mit BGMin C. Freisleider NEU
- 17 Baubeginn Skaterpark



Spektakuläres Programm

- 18 5 Jahre AKNW - Sommerfest
- 20 Bücherei / Kleidertausch
- 22 ImpACT4Change
- 24 Sporfrende: Sommerfest 2026
- 27 Groove-Dance am See
- 28 Erfolgreiches Benefizturnier
- 29 Jahreshauptversammlung SF
- 32 Chorwerkstatt Windach
- 33 Worte & Torte - Café Va Bene



Auftritt in Kroatien

- 35 Unsere Windacher Chamäleon Harmonists in Kroatien
- 38 Grundschule Windach: Schulbücherei - eine Bilanz & Einblick in magische Welten
- 40 50 Jahre Klinik Windach
- 41 EWWF: Weltstars beim Open-Air
- 42 Historie: 900 Jahre Schöffelding
- 43 Veteranenfreizeit: Zwischen Kloster und Katzbrui
- 45 Frauenbund: Kraftfrühstück mit Atemcoaching
- 47 Tell-Bergschützen JHV
- 50 Wallfahrt Andechs
- 52 Natur: Pflanzen des Jahres 2026 Neue BUND Kindergruppe Das weiße Waldvögelein
- 54 Unsere Redaktion braucht Hilfe
- 55 Vorschau und Rätselgewinn
- 56 Unterhaltung

WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG
FÜR UNSER
TEAM! Seite 54

Anzeigen jetzt buchen

Wir freuen uns, dass die Finanzierung unseres Magazins zum Großteil durch ganzjährige Anzeigenschaltung abgedeckt ist.

Auf Ihren Anzeigenauftrag freut sich Hr. Hannes Reicher (anzeigen@der-windacher.de).

Anzeigenpreise und Mediadata finden Sie online unter www.der-windacher.de.

Auch Anzeigenänderungen direkt an Hr. Reicher senden.

Die KI oder ich ?



Wer kann an den heißen Tagen dieses Sommers noch gescheit denken? Dachte

ich mir und machte das, wofür sich auch namhafte Kollegen großer Zeitungen nicht zu schade waren: Ich ließ meinen Text von der KI schreiben. Thema: Wasser sparen. Hier der KI-Text (Google):

„Endlich gibt es eine behördliche Entschuldigung dafür, das Auto im Sommer nicht zu waschen: Es ist aktiver Umweltschutz! Mein Wagen trägt jetzt stolz die Trendfarbe „Sahasand-Aut-hentic“. Jeder Schmutzleck ist kein Zeichen von Ver-wahrlosung mehr, sondern ein Statement für den Planeten. Wenn die Gemeinden bitten, den Rasen nicht mehr zu sprengen, antworte ich entspannt: Welcher Rasen? Das vertrocknete Etwas hinter dem Haus ist jetzt eine Steppen-Lounge im Wüsten-Look. Das spart Kubikmeter an Wasser und das nervige Rasenmähen am Samstag. Der Traum vom Pool ist ohnehin geplatzt. Wer clever ist, weicht auf den heimischen Gartenteich aus. Das sorgt für ganz neue Erfahrungen, wenn man sich die Abkühlung im Entengrütze-Biotop mit drei depressiven Goldfischen und einer Libellenlarve teilen muss. Wer seine Oase liebt, ersetzt die vertrockneten Geranien am Ufer durch Plastik-Kakteen. Und droht dem Nachbarn, der nachts heimlich mit der Gießkanne erwischt wird, mit dem sofortigen Entzug der Grill-Einladung.“ Undsoweiter! Ganz schön witzig, oder? Hatte ich ja auch darum gebeten. Wer also soll die Kolumne in Zukunft schreiben: KI oder ich?

Petra Bäuerle

FORTSETZUNG TITELTHEMA

→ **V**iele Windacherinnen und Windacher sind vom vielen Feiern schon ganz aus der Puste – dabei ist doch erst Halbzeit in diesem Sommer voller Sonne und schöner Ereignisse! Was haben wir nicht alles schon erlebt: Das wunderbare Open Air Konzert des Eine Welt Fördervereins, ein geselliges Oldtimertreffen, ein vielfältiges Sommerfest des AKNW mit tollen Beiträgen auch aus dem Dorf selbst, das Sportfest, das Schlossfest der Musikkapelle und andere Veranstaltungen mehr. Ob das Wetter schön war, heiß oder viel zu heiß, ob Regen drohte oder nicht: Die Windacher erwiesen sich als Gäste, die (fast) alles mitmachen und die Vereine und Veranstalter gerne unterstützen.

Was noch vor uns liegt

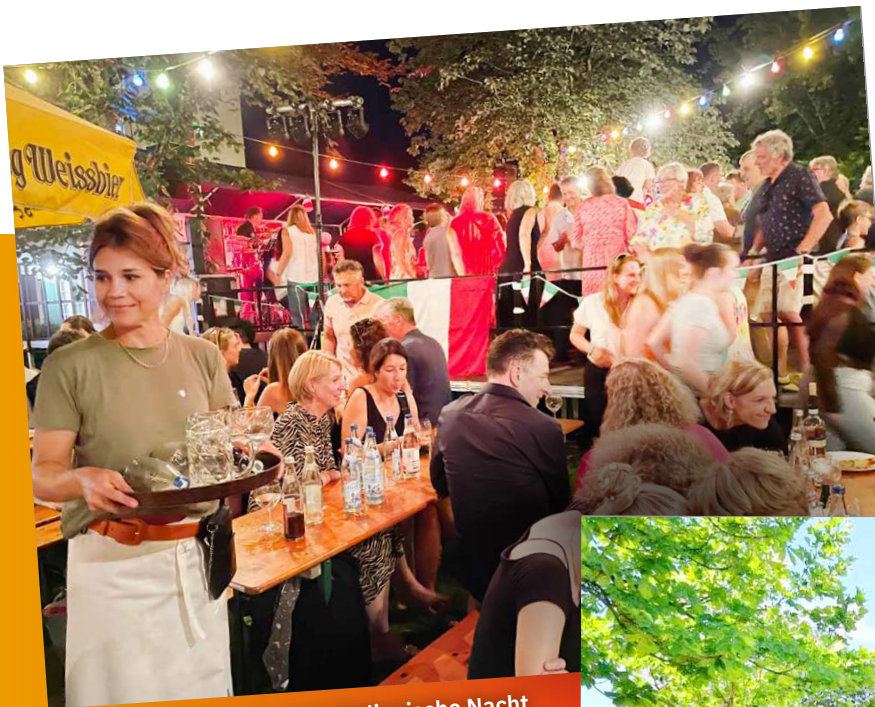
Drücken wir die Daumen, dass auch die anstehenden Feste vom Wetter begünstigt sind. Die Vorfreude ist groß auf die beiden Großereignisse, zumindest für eine Gemeinde wie Windach. Da ist gleich Anfang August die offizielle Feier zum 30jährigen Bestehen der Partnerschaft mit Isola Rizza – mit rund 100 Gästen aus Italien. Im Mittelpunkt des Treffens der Gemeinden steht die Italienische Nacht, ein Fest für alle – ausgerichtet wie immer vom Windacher Förderverein Isola Rizza e.V. Im September folgt dann das Bezirksmusikfest mit Festzelt und einem grandiosen Programm. Wir hatten bereits ausführlich berichtet und weisen auch in diesem Heft nochmals auf die Veranstaltungen hin – die zurückliegenden und die kommenden.

Danke an die fleißigen Helferinnen und Helfer

Was nicht oft genug gesagt werden kann: Ohne den besonderen Einsatz der Vereine und ihrer Mitglieder wären Feste wie diese nicht machbar. Planen, organisieren, aufbauen, abbauen, ausschenken, bedienen, Kuchen backen, saubermachen, aufräumen und viele andere Tätigkeiten mehr – das alles wird ehrenamtlich geleistet. Gelder, die in die Kassen kommen, stehen dann wieder dem jeweiligen Verein und damit auch den Windachern zur Verfügung. Deshalb an dieser Stelle schonmal ein dickes Dankeschön an alle Beteiligten. Wir haben unser Heft mit einer Bildergalerie der Festsaison eröffnet und bringen im Laufe des Heftes die Berichte von den einzelnen Veranstaltungen. Viel Spaß!

Petra Bäuerle

*Fotos: AKNW - Sportfreunde Windach
Freie Wähler Windach - Reiner Lekar*



Immer einen Besuch wert: Italienische Nacht

Sonnenschein und 71 Oldtimer von Pkw und Bus über Bulldog und Motorrad – das war das Oldtimertreffen 2026, organisiert von den Freien Wählern Windach e.V. unter Federführung von Eva & Ludwig Nüssel.

Wir gratulieren den Gewinnern aus allen drei Kategorien:

- MGA Roadster 1500 ccm, an Rennfahrzeug angeglichen
- Lanz Bulldog Typ Glühkopf BJ. 51
- Triumph Luxus BJ. 33



Wurden im Schlosspark bewundert: Oldtimer-Traktoren

Bitte teilen Sie uns neue Termine auch zwischen den Printausgaben mit (termine@der-windacher.de). Wir veröffentlichen diese aktuell auf unserer Homepage www.der-windacher.de Ihre Terminbeauftragte Martina Knake

TERMINE

Wöchentliche Termine

JEDEN MONTAG, 10:00, TREFFPUNKT ALTE SCHULE
Montagsradler, Seniorentreff, Winterpause ab November

JEDEN MONTAG, 16:00, BOULE BAHN SPORTPLATZ
Boule Gruppe, Seniorentreff

JEDEN MONTAG, 13:00-15:00, FAHRSCHULRAUM
Migrationsberatung

JEDEN DIENSTAG, 14:00, FAHRSCHULE
Freie Spielgruppen, Seniorentreff

JEDEN DIENSTAG, 16:00, FAHRSCHULE
Schafkopfguppen, Seniorentreff

JEDEN MITTWOCH (AUSSER FERIEN) 09:00 GRUPPENRAUM
Eltern-Kind-Gruppe, Frauenbund
Anm. unter elternkind-windach@web.de

JEDEN MITTWOCH, 10:00, SCHLOSSPARK
Bewegungstreff, Seniorentreff, bei gutem Wetter

JEDEN MITTWOCH, 14:30, SPORTHEIM
Hiphop Minis (ab 6 Jahren) *

JEDEN MITTWOCH, 15:30, SPORTHEIM
Breakdance *

JEDEN MITTWOCH, 16:30, SPORTHEIM

Hiphop Maxis (ab 10 Jahren)*

* Anmeldung erforderlich bei Silja Ziegler
tanzenwindach@gmail.com, 0179-2443774

JEDEN MITTWOCH, 16:00, BOULE BAHN SPORTPLATZ
Boule Gruppe, Seniorentreff

JEDEN DONNERSTAG, 09:00, ALTE SCHULE, SENIORENRAUM
Freie Malgruppe, Seniorentreff

JEDEN DONNERSTAG, 10:00, FAHRSCHULE WINDACH
Seniorenberatung Birgit Gahlert

JEDEN FREITAG 14:30, SPORTHEIM
Hiphop Advanced (ab 8 Jahren) *

ALLE GOTTESDIENSTTERMINE
in den Kirchen Windach, Schöffelding und Hechenwang unter www.pg-windach.de

Juli 2026

30.07. DONNERSTAG, 14:00, SPORTGASTSTÄTTE
Seniorenstammtisch, Seniorentreff

31.07. FREITAG, 18:00, SPORTPLATZ WINDACH
Bayerischer Abend, Isola-Rizza Verein

Lech-Ammersee-Immobilien



Diplom-Volkswirt
Rainer Bäuerle

GROSSE FAMILIE? 7-ZIMMER-HAUS IN WINDACH, VB 720 000€

210 qm Wohnfläche (2 Etagen), 1710 qm Grundstück,
schöner Garten mit Waldanteil, Blick übers Dorf

Münchener Str. 21 . 86949 Windach
Telefon 08193 9906208
Mobil 0151 16750922
info@lech-ammersee-immobilien.de
www.lech-ammersee-immobilien.de



*Nutzen Sie meine 40-jährige
Erfahrung im Bereich Immobilien,
Bauen und Finanzierungen.
Ich berate Sie gerne.
Ihr Rainer Bäuerle*



August 2026

01.08. SAMSTAG, 17:00, SCHLOSSPARK
Italienische Nacht, Isola-Rizza Verein

02.08. SONNTAG, 10:30, MARIA AM WEGE
Messe

02.08. SONNTAG, 11:30, MARIA AM WEGE
Umzug bis zum Schlosspark

02.08. SONNTAG, 12:00, SCHLOSSPARK
Frühschoppen, Isola-Rizza Verein

06.08. DONNERSTAG, 14:00, ST. OTTILIEN
Führung St. Ottilien, Frauenbund, Anm. erforderlich (steffi@frauenbund-windach.de)

08.08. SAMSTAG, 14:00, WINDACHUFER (FORELLENWEG)
Wassertag, BUND Naturschutz+AKNW

08.08. SAMSTAG, 20:30, SCHLOSSPARK
Vortragsabend, BUND Naturschutz+AKNW

10.08.-13.08., 14:30-17:00
Spielmobil, Platz an der Alten Schule

12.08. MITTWOCH, CA 19:30, STERNWARTE
Beobachtungsabend, Sternwarte St. Ottilien

15.08., SAMSTAG, 10:00, SCHÖFFELDING
Bobby-Car-Rennen

22.08., SAMSTAG, 16:00, SCHLOSSPARK
Wattturnier, Burschenverein Windach

27.08. DONNERSTAG, 14:00, SPORTGASTSTÄTTE
Seniorenstammtisch, Seniorentreff

03.09. DONNERSTAG, TAGESAUSFLUG
Ausflug in die Hallertau, Seniorentreff

04.09. FREITAG, 15:00, VEREINSGELÄNDE
Obedience Seminar, Hundesportverein

05.09. SAMSTAG, 09:00, VEREINSGELÄNDE
Obedience Seminar, Hundesportverein

05.09. SAMSTAG, GANZTÄGIG
Wallfahrt nach Aufkirchen, PG Windach

06.09. SONNTAG, 09:00, VEREINSGELÄNDE
Obedience Seminar, Hundesportverein

10.09.-14.09. FESTZELT, WINDACH
Bezirksmusikfest, Musikkapelle Windach

18.09. FREITAG, 18:30, SCHÜTZENHEIM
Anfangsschiessen, Kirchbergschützen Schöffelding

19.09. SAMSTAG, 08:30, PFARRSAAL
Erste Hilfe Kurs, Frauenbund, Anm. erforderlich (steffi@frauenbund-windach.de)

23.09. MITTWOCH, 19:30, ALTE SCHULE
Monatstreffen, EFWF

24.09. DONNERSTAG, 14:00, SPORTGASTSTÄTTE
Seniorenstammtisch, Seniorentreff

25.09. FREITAG, 20:00, SCHÜTZENHEIM
Anfangsschiessen, Tell-Bergschützen Windach

27.09. SONNTAG, 11:00, BERGMESSE
Bergmesse am Hörnle, PG Windach

September 2026

03.09. DONNERSTAG, 19:30, WANKERL
Stammtisch, Isola-Rizza Verein

Oktober 2026

01.10. DONNERSTAG, 19:30, SAXENHAMMER
Stammtisch, Isola-Rizza Verein

Aktuelle
Veranstaltungen
und Termine



Andrea Weder
Fachärztin für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

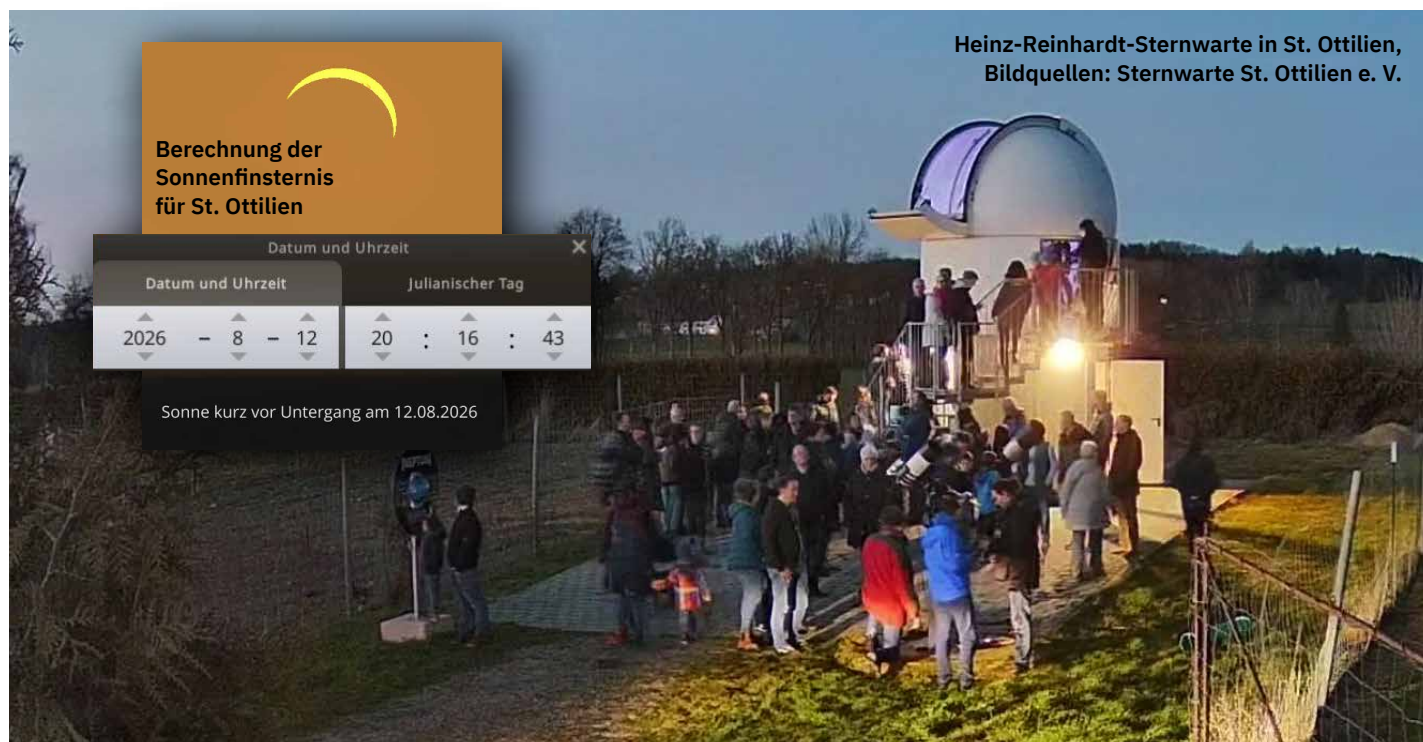
Psychotherapie, tiefenpsychologisch fundiert
Traumatherapie, EMDR
Traumapunktur
Akupunktur, Laserakupunktur
Lasertherapie
Traditionelle Chinesische Medizin
Schmerztherapie
Neuraltherapie
Klassische Naturheilverfahren



Praxis
Hechenwanger Str. 2 b, 86949 Windach
Tel.: 08193-9981010
Mail: Andrea.Weder@t-online.de
Site: www.traumapunktur.de
Privatkassen und Selbstzahler

In meiner Facharztpraxis werden Beschwerden und Krankheiten von Körper und Seele behandelt.
Ich diagnostiziere und therapiere auf wissenschaftlicher Grundlage jeden Menschen und sein individuelles Anliegen und Leid mit Wertschätzung und Achtsamkeit.
Dazu nehme ich mir so viel Zeit, wie gerade gebraucht wird.
Eine Besonderheit ist die Therapie mit Traumapunktur, die psychische Verletzungen auf seelischer und körperlicher Ebene heilen kann.

VERANSTALTUNGEN



HEINZ-REINHARDT-STERNWARTE IN ST. OTTILIEN

Partielle Sonnenfinsternis am 12. August 2026

Bei gutem Wetter wird ein sehr hohen Bedeckungsgrad von ca. 90% zu sehen sein.

Am 12. August 2026 wird in den Abendstunden eine partielle Sonnenfinsternis stattfinden. Obwohl man sie nur in Teilen Islands und Spaniens als totale Finsternis sehen wird, fällt der Bedeckungsgrad bei uns mit ca. 90 % sehr hoch aus. Dieses in dieser Form sehr seltene Ereignis wird zudem kurz vor Sonnenuntergang stattfinden. Gutes Wetter und ein freier Horizont vorausgesetzt, wird sich die tiefstehende Sonne als immer schmäler werdende Sichel dem Horizont nähern und schließlich so untergehen. Beginn der Finsternis ist um 19:34 Uhr, die maximale Bedeckung um 20:16 Uhr, Sonnenuntergang um 20:33 Uhr.

Abweichend zu anderen Veranstaltungen wird kein Ticket benötigt

Die Heinz-Reinhardt-Sternwarte in St. Ottilien wird zu diesem Anlass wieder

zu einem öffentlichen Beobachtungsabend einladen. Es stehen mehrere Teleskope zur Beobachtung bereit. Durch geeignete Schutzfilter können Sie gefahrlos einen Blick auf die Sonne werfen. Zudem ist auch ein öffentlicher Livestream auf Youtube geplant. Diese und andere Veranstaltungen werden über den Newsletter der Sternwarte angekündigt, den Sie über unsere Homepage abonnieren können. Einzelheiten folgen noch rechtzeitig zum Termin. Es wird – abweichend zu anderen Veranstaltungen – KEIN Ticket nötig sein.

Über die Sternwarte

Die Heinz-Reinhardt-Sternwarte existiert seit 2014 und befindet sich im Norden der Erzabtei St. Ottilien. Zur Ausstattung gehören mehrere fest montierte und mobile Teleskope zur visuellen und fotografischen Beobach-

tung. Die Sternwarte steht Kursen des Rhabanus-Maurus-Gymnasiums, aber auch Gästen der Erzabtei und der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung, außerdem trifft sich alle 14 Tage unsere Jugendgruppe. Der gemeinnützige Verein Sternwarte St. Ottilien e. V. kümmert sich ehrenamtlich um den Betrieb und Erhalt der Anlage. Wir erheben grundsätzlich keine Eintrittsgelder, über Spenden (auch online über die Homepage) oder eine Vereinsmitgliedschaft freuen wir uns sehr.

Weitere Information und Kontakt über: sternwarte-ottilien.de

Wichtiger Sicherheitshinweis: Eine Beobachtung der Sonne darf nur mit dafür zertifizierten Schutzfiltern (Schutzbrillen) erfolgen. Ansonsten riskieren Sie sofortige, schwere Augenschäden bis zur Erblindung. Die Brillen sind typischerweise über Astroläden, aber auch über Optikfachgeschäfte zu beziehen. Die Sternwarte St. Ottilien stellt den Besucher des Beobachtungsabends geeignete Schutzbrillen zur Verfügung.

Text: Markus Höpfl

Italienische 01.08.2026 Nacht Schlosspark Windach

Der Windacher, August 2026 / 7

mit *Domenico Salerno*
& seiner Band

Einlass ab 17 Uhr · Tanz ab 19 Uhr

7€ Eintritt

Erwachsene ab 18 Jahren
Kinder und Jugendliche frei



Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.

30-Jahr-Feier



Festfolge:

- Fr. 31.07. 14.00 Uhr Ankunft & Empfang, Rathaus
18.00 Uhr Bayerischer Abend, Sportplatz
- Sa. 01.08. 11.00 – 16.00 Uhr sportliche Aktivitäten und Wettbewerbe, Sportplatz
ab 17.00 Uhr Italienische Nacht, Schlosspark
19.00 Uhr feierlicher Festakt mit Grußworten
- So. 02.08. 10.30 Uhr Gottesdienst, Maria am Wege
11.30 Uhr Umzug durch das Dorf
ab 12.00 Uhr Frühshoppen, Schlosspark
14.00 Uhr Verabschiedung der Freunde aus Isola Rizza

30 JAHRE FREUNDSCHAFT

Windach feiert Städtepartnerschaft mit Isola Rizza

Feierlichkeiten dauern drei Tage – mit Italienischer Nacht am 1. August

Seit drei Jahrzehnten verbindet die Gemeinde Windach und die norditalienische Gemeinde Isola Rizza eine lebendige Städtepartnerschaft. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums sind die Freunde aus Italien von **31. Juli bis 2. August** zu Gast in Windach. Gemeinsam wird ein Wochenende voller Begegnungen, gelebter Freundschaft und gemeinsamer Feierlichkeiten begangen.

Höhepunkt: Die italienische Nacht

Den Höhepunkt bildet **am Samstag, 1. August, die Italienische Nacht im Schlosspark. Ab 17 Uhr** erwartet die

Besucher italienisches Flair, kulinarische Spezialitäten und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Um 19 Uhr findet der feierliche Festakt mit Grußworten der beiden Partnergemeinden statt.

Empfang im Rathaus

Bereits am Freitag werden die Gäste um 14 Uhr im Rathaus empfangen, bevor ab 18 Uhr ein Bayerischer Abend auf dem Sportplatz den Auftakt bildet. Am Samstag stehen von 11 bis 16 Uhr sportliche Aktivitäten und Wettbewerbe auf dem Programm. Den Abschluss des Jubiläumswochenendes

bilden am Sonntag ein gemeinsamer Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche Maria am Wege, der anschließende Festumzug durch das Dorf, ein Frühshoppen im Schlosspark sowie die Verabschiedung der Gäste aus Isola Rizza um 14 Uhr.

Die Gemeinde Windach lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam 30 Jahre deutsch-italienische Freundschaft zu feiern und die besondere Verbundenheit der beiden Partnergemeinden zu erleben.

Verena von Grandidier für den
Förderverein Isola Rizza Windach e.V.



eventuell auch in Zukunft noch das ein oder andere Fest beherbergen kann.

Festeinzug am Donnerstag

Zum Festeinzug am Donnerstagabend freuen wir uns besonders, mit den Ortsvereinen aus Windach, Hechenwang, Schöffelding, Eresing, Pflaumdorf und Finning, sowie vier weiteren Musikkapellen und natürlich den Bürgerinnen und Bürgern feierlich von der Ortsmitte zum Festplatz ziehen zu können. Den großen Höhepunkt stellt für uns der Sonntag dar, da feiern wir zusätzlich das 52. Bezirksmusikfest des Bezirks Lech-Ammersee. Nach dem Festgottesdienst und einem gemütlichen Frühschoppen findet der große Gemeinschaftsschor aller am Umzug teilnehmenden Musikkapellen neben dem Festzelt am Funkturm statt. Teilnehmen werden u. a. auch Kapellen aus den Nachbarbezirken sowie Gastkapellen aus Baden-Württemberg und Österreich. Bei hoffentlich bestem Wetter, einem Blick über unsere Gemeinde und das Alpenvorland, könnt Ihr dem Zusammenspiel hunderter Musiker zuhören.

Zum anschließenden Festzug, zu dem sich auch der bayrische Ministerpräsident Dr. Markus Söder angekündigt hat, freuen wir uns über rege Teilnahme aller Vereine und ihrer Mitglieder und natürlich den Zuschauern. Nach dem Umzug klingt der Festsonntag dann gemütlich bei Kaffee und Kuchen oder Bier und Hendl aus.

Shuttledienst von Schnappinger

Eine Besonderheit haben wir am Freitag und Samstag zu bieten. Unser Buspartner, die Firma Schnappinger aus Utting am Ammersee, stellt freundlicherweise zwei Kleinbusse zur Verfügung, mit denen wir an beiden Tagen einen Shuttle-Service von Hechenwang, Windach, Schöffelding und Eresing zum Festzelt und wieder zurück anbieten können. Genaue Abfahrtszeiten werden kurzfristig vor dem Fest

ALLES VORBEREITET!

Bezirksmusikfest: Noch Helfer gesucht

Neue Infos und Details zu der großen Festwoche im September und Appell an die Bürger

Liebe Windacherinnen und Windacher,

die Vorbereitungen zum 52. Bezirksmusikfest sind so gut wie abgeschlossen. In mehr als 20 Festausschusssitzungen, vielen kleineren Besprechungen und Terminen haben wir es geschafft, nach 20 Jahren wieder ein großes Vereinsjubiläum mit Bierzelt zu organisieren und ein hoffentlich für alle ansprechendes Programm zu erarbeiten. Beginnend mit dem Zeltaufbau von Samstag, den 05.09. bis Donnerstag den 10.09., starten wir in die große Festwoche. Am Ende der Landsberger Straße, westlich der Firma Texas Trading, haben wir einen idealen Festplatz gefunden, welcher



über unsere Online-Kanäle und unsere Homepage bekanntgegeben. Besonders freut es uns außerdem, mit der Andechser Brauerei einen regionalen und international ausgezeichneten Lieferanten gewonnen zu haben.

Eintrittskarten für die Abendveranstaltungen könnt Ihr bereits jetzt schon über unsere Homepage erwerben.

Im Vorfeld des Umzuges werden entlang der Route Fahnen an die Grundstücksbewohner verteilt. Wir bitten euch, diese an den Zäunen und Hecken zu befestigen. Wir freuen uns auch über aufgezogene Fahnen und andere Dekorationen an den Grundstücken.

Wer nicht nur als Gast dabei sein möchte, sondern sich beim Zeltaufbau, Zeltabbau, Festzeichenverkauf oder als Kuchenspender beteiligen möchte, kann sich über unser Helferportal anmelden.

Habt Ihr noch Fragen?

Meldet Euch unter vorstand@mk-windach.de

oder 2.vorstand@mk-windach.de

Programm Bezirksmusikfest 2026 in Windach 10. – 14.09.2026

Donnerstag, 10. September „Einzug & Opening“

- 17:30 Treffpunkt // Aufstellung Schulstraße
- 18:00 Abmarsch Richtung Festzelt // mit allen Windacher Vereinen
- 18:40 Begrüßung im Festzelt // Schöffeldinger Musikanten
- 19:00 Beginn Bayr. Dreikampf
- 22:00 Siegerehrung

Freitag, 11. September „Brassabend“

- 18:30 Einlass
- 20:00 Partyband "BÄÄM & Brass" aus Österreich
- 24:00 Barbetrieb

Samstag, 12. September „Wiesn Warmup“

- 17:00 bLechtett
- 20:00 Party mit der Band "Die Kirchdorfer" (bekannt aus dem Hacker-Wiesnzelt) anschließend Barbetrieb

Sonntag, 13. September „Jubiläumssonntag“

- 09:00 Festgottesdienst am Zelt
- 10:30 Frühschoppen und Mittagessen // Musikverein Eresing
- 12:45 Gemeinschaftschor
- 13:30 Festumzug
- 15:00 Unterhaltung im Zelt // Musikverein Reichling
- 17:00 Bekanntgabe der Wertungsspielergebnisse
- 17:30 Festausklang // Stadtkapelle Schongau

Montag, 14. September „Seniorentag & Kabarett“

- 11:30 Kreisseniorennachmittag // & musikalische Unterhaltung
- 20:00 Kabarett mit Wolfgang Krebs & den bayerischen Löwen

70 Jahre
MUSIKAPELLE
Windach e.V.



Ticketpreise

Partyabend am Fr, 11.09.2026

- 20:00 Partyband **BÄÄM&Brass** aus Österreich
- 24:00 Barbetrieb

12,00 EUR

Wiesn-Warm-up am Sa, 12.09.2026

- 17:00 **bLechtett**
- 19:00 Hacker-Festzeltband
"Die Kirchdorfer"

15,00 EUR

Kabarett-Festausklang, 14.09.2026

- 11:30 Kreisseniorennachmittag
- 20:00 Kabarett mit **Wolfgang Krebs & den bayr. Löwen**

27,00 EUR

Party-Bundle (Freitag + Samstag)

- Fr **BÄÄM&Brass**
- Sa Hacker-Festzeltband
"Die Kirchdorfer"

25,00 EUR





GEMEINDE WINDACH

Bekanntmachung zum Kreisseniorennachmittag

am Montag, den 14.09.2026 ab 13:00 Uhr im
Festzelt in Windach
(Einlass ab 12:00 Uhr)

Wie in den vergangenen Jahren sind alle Senioren ab dem 60. Lebensjahr herzlich
eingeladen.

Eine Mitfahrt ist nur nach vorheriger Anmeldung bis spätestens **Donnerstag,
27. August 2026** im Bürgerbüro (buergerbuero@vg-windach.de oder Tel. 08193/9305-17)
möglich.

Wie bisher werden auch heuer wieder Gutscheine für ein Getränk und ein Essen
ausgegeben.

Abfahrtszeiten zum Kreisseniorennachmittag

Abfahrt Hechenwang (Bushaltestelle Saxenhammer)	11:35 Uhr
Abfahrt Oberwindach (Bushaltestelle bei Kreisverkehr)	11:40 Uhr
Abfahrt Unterwindach (Bushaltestelle Raiffeisenbank)	11:45 Uhr
Abfahrt Schöffelding (Haltestelle bei Maibaum)	11:50 Uhr

Windach, den 11.05.2026

Freisleder
1. Bürgermeisterin

Forststrasse 6,
86949 Windach
Tel. 08193 938893
Service@ElktroSchoeller.de

**ELEKTROHANDEL
SCHÖLLER**
Elektrogeräte TV Computer Sat Telefon

**REPARATUREN
&
Neugeräte**

wir kommen gerne vorbei.

MIELE WCD130 WPS 8kg Nur € 1099,- Energieeff. A	SN53HS02BD Nur € 699,- 42db Energie: D	WM14N299 Extraklasse 8 kg Nur € 599,- Energieklasse A	SN63EX02CE Nur € 779,- 42db Energieklasse B	MIELE TCC570WP Nur € 1139,- 8 kg A+++
Miele Waschmaschine 8kg EE: A, Aquastop, Display, sehr leise, Schontrummel Nur € 1099,-	Siemens Spülmaschine B, Aquastop, Besteckschub- lade, sehr leise Nur € 699,-	Siemens Waschautomat, 8kg, AquaStop, Mixprogramm, EE: A sehr leise, Restzeitanzeige Nur € 599,-	Siemens Spüler, sehr leise, AquaStop, Display, Nur € 779,-	Miele Kondenstrockner, 8kg Energieklasse A+++ Restzeitanzeige Nur € 1139,-
- Alle geschützten Marken, Bilder, und Begriffe sind Eigentum der Rechteinhaber. Irrtümer & Verfügbarkeit vorbehalten.				

Bergmesse 2024 am
Füssener Jöchle



PFARREIENGEMEINSCHAFT WINDACH

Einladung zur Bergmesse am Hörnle im September

Aufstieg zu Fuß oder Fahrt mit dem Sessellift – Musikbegleitung durch den Singkreis Schöffelding

Die Pfarreiengemeinschaft Windach lädt ein zu einer gemeinsamen Bergmesse **am Sonntag, den 27. September 2026, am Hörnle in Bad Kohlgrub (Ammergauer Alpen). Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr**, findet in der Nähe der Hörnle-Hütte (1390 m) statt und wird musikalisch gestaltet vom „Singkreis Schöffelding“. Die Anfahrt nach Bad Kohlgrub dauert etwa eine Stunde, Parkmöglichkeiten bestehen an zwei Parkplätzen in der Umgebung der Hörnle-Bergbahn. Die Parkplätze sind gebührenpflichtig, bei Kauf eines Tickets der Bergbahn erfolgt eine Anrechnung. Die Auffahrt

im Doppelsessellift dauert ca. 20 Minuten. Momentan ist die Bahn im Umbau und wird voraussichtlich Ende Juli wieder eröffnet.

Aufstieg und Einkehrmöglichkeit

Alternativ ist der Aufstieg zu Fuß möglich: Es gibt eine leichte Wanderung ab der Talstation der Bergbahn in Bad Kohlgrub in ca. 1,5 Stunden mit etwa 500 Höhenmeter, beschildert. Oder man wählt die etwas anspruchsvollere Wanderung ab Kappel (gut sichtbare Kirche links der B 23 zwischen Saulgrub und Unterammergau; wenige kostenpflichtige Parkplät-

ze); über Wildeck und Mittleres Hörnle in ca. 2 – 2 1/2 Stunden (650 Höhenmeter); Achtung: ab Fußweg Kappel bei der Beschilderung geradeaus gehen und nicht der Beschilderung links (Hörnle, Maximiliansweg) folgen. Einkehrmöglichkeit besteht in der Hörnle-Hütte neben der Bergstation der Bahn. Ab der Hörnle-Hütte bietet sich die Möglichkeit, in leichter Wanderung in etwa 40-60 Minuten über das Mittlere Hörnle zum Hinternen Hörnle (1548 m) zu wandern. Informationen unter <https://www.hoernlebahn.de/>, zur Hörnle-Hütte unter <https://hoernle-huette.com/>. Weitere Informationen bei Familie Baumgartner, Tel. 08193/5509. Bei schlechter Witterung entfällt die Bergmesse. Kurzfristige Informationen dazu werden in der ChurchPool sowie der MUNI-App veröffentlicht.

Petra und Franz Baumgartner

PFARRJUGEND WINDACH

Lust auf Schulanfangsgrillen? – Sei dabei!

Die Pfarrjugend Windach lädt alle Jugendlichen zwischen 9 und 14 Jahren am Sonntag, den **20. September von 17 bis 20 Uhr** zu einem gemeinsamen Grillen im Garten des Pfarrsaals ein. Dieses Schulanfangsgrillen soll nach einer längeren Pause wiederbelebt werden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Um Anmeldung unter der Mail-Adresse pfarrjugend-windach@web.de wird gebeten. Dabei bitte angeben, was Du gerne essen (Fleisch, Wurst, Grillkäse) möchtest, damit wir besser planen können. Wir freuen uns auf lustige Momente und viel Spaß!

PS: Du hast leider an diesem Tag keine Zeit, möchtest aber über unsere kommenden Veranstaltungen informiert bleiben, so schreibe uns auch gern eine Mail.

*Euer Orga-Team der Pfarrjugend Windach,
Markus Ertl & Alexandra Beinhofer*

FERIENPROGRAMM

Sommerferien-Programm Windach macht eine kleine Pause 2026 gibt es leider nur ein sehr kleines Kursangebot

Wirklich sehr schade für die Windacher Kids. Leider muss dieses Jahr das Ferienprogramm etwas pausieren. Es wird lediglich einige wenige Kursangebote geben unter:

<https://windach.feripro.de>

Die neu gewählten Jugendreferenten Susanne Futterknecht und Markus Ertl arbeiten daran, dass dann für 2027 wieder ein breiteres Kursangebot zur Verfügung steht.

Im Landkreis gibt es aber folgende Angebote:

<https://ammerseewest.feripro.de>

<https://ferienprogramm-landsberg.de>

OBST- UND

GARTENBAUVEREIN WINDACH E.V.

Apfelkeltern

Ab Mitte August wird wieder die Apfelpresse des Gartenbauvereins in Betrieb genommen. Presstag ist weiterhin Mittwochvormittag. Zu genauem Beginn und Konditionen beachten Sie bitte unsere Plakate, Emails, die Ankündigung in der Zeitung und in der Muni App.

Nur nach Anmeldung bis jeweils Dienstag unter 0176 739 447 89.

Dr. Christoph Köhl

Schriftführer

koehl.christoph@web.de



Meisterbetrieb DOHR GmbH
seit 1994
Ein starkes Team

Spenglerei
Bedachungen
Altdachsaniegung
Flachdach
Gerüstbau
Fassadenbau
Autokran

11 Meter
14 Meter

zum Ausbildungsplatz

Lerchenberg 12
86923 Finning
Tel. 08806 95 73 71
Mobil 0172 81 00 519
spenglerei-dohr@t-online.de

Hebebühnenverleih



VA BENE
CAFÉ - BISTRO



Eiszeit

Montag bis Samstag 7:30 - 17 Uhr, sonn- und feiertags 8 - 17 Uhr
Am Schlosspark 15, 86949 Windach, www.cafe-vabene.de



FRAUENBUND

Wir sammeln Tombola-Spenden!

Ob privat oder als Firma - wir freuen uns wieder über Ihre Sachspenden oder Gutscheine für unsere Tombola am Windacher Advent!

Der Erlös der Tombola kommt, wie jedes Jahr, einem Projekt der Pfarrgemeinde zu Gute. Jede Spende hilft!

Kontakt: Steffi Flach unter
info@frauenbund-windach.de
www.frauenbund-windach.de



Erste Hilfe Kurs

Der Kurs wird von den Maltesern aus Kaufering durchgeführt. Es handelt sich um einen offiziell anerkannten Erste-Hilfe-Kurs, der z.B. für den Führerschein akzeptiert wird.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Samstag, 19.09.2026
um 08:30 Uhr im Pfarrsaal Windach
Kosten: 60 Euro (Vorkasse)

Anmeldung bis 31.8.2026 bei Steffi Flach unter
steffi@frauenbund-windach.de
 oder 08193/9399126
 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)

Führung St. Ottilien

Der ehemalige Schulleiter des Rhabanus-Maurus-Gymnasiums Michael Häußinger führt uns durch St. Ottilien. Im Anschluß kehren wir zu Kaffee und Kuchen im Emminger Hof ein.

Wir treffen uns am
Donnerstag 6.8.2026 um 14 Uhr
an den Infotafeln am
Emminger Hof in St. Ottilien.

Anmeldung bis 31.7.2026
 bei Steffi Flach unter
steffi@frauenbund-windach.de
 oder 08193/9399126 (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen)

Spenglerarbeiten
Bedachungen
 Altdachsaniierungen
 Flachdachabdichtung
 Dachflächenfenster



Am Mittelfeld 9 | 86922 Eresing
 Tel. 08193.700 570 | Fax 08193.700571 | Mobil 0172.7721460
 E-Mail info@santoro-bedachungen.de | www.santoro-bedachungen.de

GEMEINDE



Dieses Bild zeigt
ein Beispiel für
eine moderne
LED-Straßenbe-
leuchtung

Straßenlampen mit LED-Technik

Die Umrüstung der Beleuchtung hat im Juli
begonnen – die Gemeinde informiert

Die Straßenbeleuchtung zählt zu den größten kommunalen Stromverbrauchern im öffentlichen Raum. Viele der derzeit noch eingesetzten Leuchten basieren auf älteren Technologien und entsprechen hinsichtlich Energieeffizienz, Wartungsaufwand und Lichtqualität nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik. Mit der nun geplanten Umrüstung schafft die Gemeinde Windach die Grundlage für einen langfristig wirtschaftlichen, energieeffizienten und zukunfts-sicheren Betrieb ihrer Beleuchtungsanlagen. Rund 339 verbliebene konventionelle Leuchten sollen in den Ortsteilen Windach und Schöffelding im Jahr 2026 auf moderne LED-Technik umgerüstet werden.

Machbarkeitsstudie 2024

Unterstützt wird das Vorhaben durch staatliche Fördermittel, die eine wirtschaftliche Umsetzung ermöglichen. Bereits im Frühjahr 2024 wurde hierfür eine umfassende Machbarkeitsstudie – ein sogenannter „LED-Check-Up“ – beim unabhängigen Planungsbüro EVF – Energievision Franken GmbH in Auftrag gegeben. Das auf Straßenbeleuchtungsprojekte spezialisierte Ingenieurbüro analy-

sierte den gesamten Leuchtenbestand und entwickelte für jedes vorhandene Beleuchtungssystem eine passende LED-Alternative. Gleichzeitig wurden die zu erwartenden Energieeinsparungen sowie Investitionskosten untersucht und die Förderfähigkeit des Projekts geprüft. Die Ergebnisse der Untersuchung fielen äußerst positiv aus: Sowohl die Wirtschaftlichkeit als auch die aktuellen Fördermöglichkeiten überzeugten den Gemeinderat, das Projekt in die konkrete Umsetzung zu bringen. In der Folge wurde Ende 2024 ein Förderantrag bei der Förderstelle ZUG (Zukunft-Umwelt-Gesellschaft gGmbH; Bundesmittel der Kommunalrichtlinie) gestellt, welcher im Oktober 2025 bewilligt wurde. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik, mit der im Monat Juli begonnen wurde, wird voraussichtlich mit 60.474 Euro gefördert werden.

Ziele der Umrüstung

Mit der Umrüstung auf moderne LED-Technik, welche nun ebenfalls vom Planungsbüro EVF begleitet wird, verfolgt die Gemeinde gleich mehrere wichtige Ziele. Im Mittelpunkt stehen dabei Energieeinsparung, Klimaschutz und eine zukunfts-fähige Infrastruktur. Durch die neuen

Leuchten kann der Stromverbrauch der Straßenbeleuchtung um mehr als die Hälfte reduziert werden – ein deutlicher Beitrag zur Senkung der Energiekosten und zur Entlastung des Kommunalhaushalts. Gleichzeitig sinken auch die Treibhausgasemissionen erheblich, sodass die Maßnahme einen wichtigen Beitrag zum kommunalen Klimaschutz leistet.

Effizientere Ausleuchtung

Darüber hinaus verbessert die moderne LED-Technik die Qualität der Beleuchtung deutlich. Durch eine gezielte Lichtlenkung werden Straßen und Wege effizienter und gleichmäßiger ausgeleuchtet, während unnötige Lichtstreuung und sogenannte Lichtverschmutzung reduziert werden. Davon profitieren nicht nur Umwelt und Natur, sondern auch die Verkehrssicherheit und das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger.

Steuerung in der Burgleitenstraße

Aus wirtschaftlichen und förderrechtlichen Gründen hat sich die Kommune für eine Lichtfarbe von 2.700 K (warmweiß) entschieden. Hierdurch wird sowohl dem Umweltschutz Rechnung getragen, als auch ein möglichst niedriger Stromverbrauch gewährleistet. Nahezu alle Leuchten werden zwischen 22:00 und 5:00 Uhr auf 50 % ihrer Hauptleistung gedimmt werden. In ausgewählten verkehrsarmen Bereichen ist zudem eine bewegungsabhängige Beleuchtungssteuerung vorgesehen. Konkret soll diese in der Burgleitenstraße zum Einsatz kommen. Dort wird die Beleuchtung bei Annäherung von Fußgängern oder Radfahrern automatisch auf ein höheres Beleuchtungsniveau geregelt und nach dem Passieren wieder auf ein Minimalniveau gedimmt. So werden einerseits Sicherheit und Komfort für die Nutzer verbessert, andererseits eine besonders energieeffiziente und umweltschonende Beleuchtung ermöglicht.

Beleuchtung an Kirche und Schlossmarkt

Darüber hinaus ist an zwei Standorten in der Gemeinde eine intelligente Steuerung der Beleuchtungsanlagen vorgesehen: an der Maria-am-Wege-

Kirche sowie auf dem Parkplatz des Schlossmarktes. Die dort installierten Leuchten können bedarfsgerecht und flexibel gesteuert werden. Dadurch besteht die Möglichkeit, die Beleuchtung an unterschiedliche Nutzungen und besondere Anlässe anzupassen und die jeweiligen Bereiche situationsgerecht auszuleuchten. Bezüglich der Wahl der Leuchtenbauformen wird zudem ein hohes Maß an Kosteneffizienz berücksichtigt. Kostenintensivere dekorative Leuchten werden gezielt nur an repräsentativen Standorten sowie in Bereichen eingesetzt, in denen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten lediglich eine orientierende Beleuchtung erforderlich ist. Dies betrifft insbesondere die Ortsdurchfahrt Windach, in der dekorative Leuchten eingesetzt werden. Wo es technisch und wirtschaftlich sinnvoll möglich ist, kommen hingegen moderne technische Leuchten zum Einsatz. Diese sind in der Regel deutlich wirtschaftlicher in der Anschaffung und ermöglichen durch ihre flexibleren Lichtverteilungseigenschaften eine präzisere und effizientere Ausleuchtung der Verkehrsflächen.

Gemeinde Windach

Foto: AdobeStock;

Illustration: Klaus Springer

Sie haben Fragen zur Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED?

Besuchen Sie gerne unsere Webseite oder schreiben Sie uns unter windach@strassenbeleuchtung.bayern. Unter dieser Adresse können auch eventuelle Störungen der Straßenbeleuchtung während der Umrüstung gemeldet werden. Durch entsprechende Hinweise können Ausfälle schneller erkannt und notwendige Maßnahmen zeitnah veranlasst werden.

Die Besuchergruppe nach der Besichtigung im Café Va Bene



PHYSIK ERLEBEN

IKG-Schüler besuchten Solarfeld

Der Windacher Klimamanager Dr. Daniel Gehr informierte vor Ort über die PV-Anlage und ihre Besonderheiten

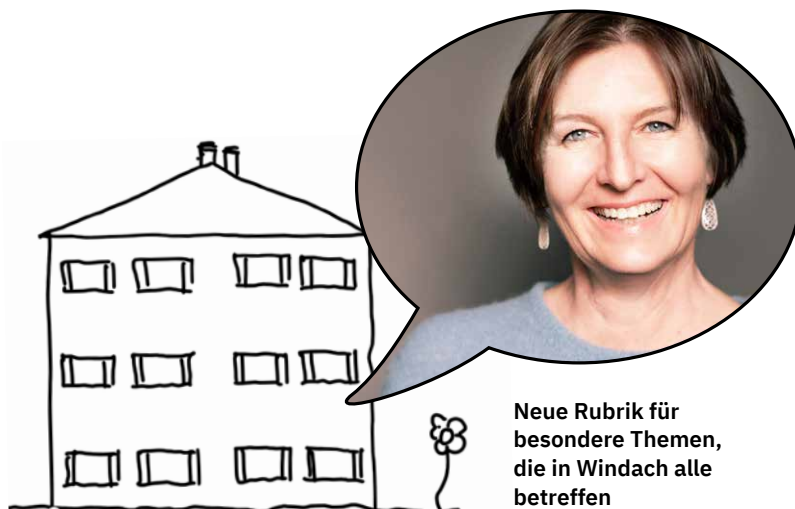
Am 09. und 10.06.26 besuchten (trotz Dauerregens!) zwei naturwissenschaftliche 11. Klassen des Ignaz-Kögler-Gymnasiums in Landsberg zusammen mit dem Klimamanager Dr. Daniel Gehr das Solarfeld der Gemeinde Windach nahe der Firma Delo. Im Vorfeld hatten sich die Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Physikunterrichts bereits intensiv mit dem Thema Solarmodule und PV-Anlagen auseinandergesetzt.

Daniel Gehr informierte zunächst über Besonderheiten beim Bau der Anlage (z.B. der Bau eines Habitats für Reptilien und Insekten neben dem Solarfeld) und erklärte, warum z.B. seit einiger Zeit eine Videoüberwachung der Anlage gibt bzw. warum diese nötig wurde. Er ermunterte die Schüler immer wieder dazu, sich mit den zunächst trocken erscheinenden Zahlen des Solarfeldes auseinanderzusetzen. Dafür hatte er für die Schüler die Erträge der Anlage des letzten Jahres bzw. eines Sonnentages in den Pfingstferien herausgesucht. Anhand der konkreten Zahlen wurde

dann gemeinsam über Fragen wie beispielsweise „Welche Leistung benötigt mein Staubsauger zuhause?“, „Wie groß ist der Energiebedarf eines durchschnittlichen Haushaltes?“, „Wie viele Haushalte könnten eigentlich mit dem Strom des Solarfeldes in Windach ein Jahr lang versorgt werden?“, diskutiert. Am Ende erstaunte es dann doch den ein oder anderen, dass mit der Energie aus diesem einen Solarfeld tatsächlich etwa 2000 Haushalte oder 3000 Elektroautos ein Jahr lang versorgt werden könnten.

Im Gespräch gab es zusätzlich auch Informationen z.B. zum Thema Nahwärmeversorgung in Windach (bzw. Hechenwang) oder darüber, warum eine Windkraftanlage in Windach nicht gebaut werden kann. Insgesamt war es für die Schüler ein sehr informativer und gelungener Vormittag, bei dem sie ihre theoretischen Kenntnisse aus der Schule direkt in der Praxis umgesetzt sehen konnten. Vielen Dank an dieser Stelle an Daniel Gehr für das Engagement!

*Tanja Roller
Mathe- und Physik-Lehrkraft am IKG
und Windacherin*



Neue Rubrik für besondere Themen, die in Windach alle betreffen

CHRISTIANE FREISLEDER:

WAS UNS ALLE ANGEHT

Wussten Sie eigentlich ...

...dass Ihr Auto ein Recht auf sein „Eigenheim“ hat?

Hand aufs Herz: Steht in Ihrer Garage oder Ihrem Carport auch die halbe Heimwerker-Werkstatt, der ausran- gierte Kühlschrank und die private Kisten-Sammlung? Währenddessen steht Ihr treues Auto allabendlich am Straßenrand und blockiert die Nach- barschaft?

Ich muss gestehen: Als Ihre neue Bürgermeisterin darf ich mich gerade in viele neue Themen einarbeiten. Dass Garagen rechtlich keine XXL- Rumpelkammern sein dürfen, war für

mich ehrlich gesagt auch erst einmal neues Wissen!

Doch hinter dem Schmunzeln steckt eine ganz klare Ernsthaftigkeit: Garagen und Carports haben baurecht- lich einen fest definierten Nutzungs- zweck – das Abstellen von Kraftfahr- zeugen. Wer diesen Raum dauerhaft als Lagerfläche oder Werkstatt zweck- entfremdet, begeht baurechtlich eine illegale Nutzungsänderung.

Allgemein gilt: Um die Fläche legal anders zu nutzen, müsste offiziell ein

Bauantrag auf Nutzungsänderung gestellt und genehmigt werden. Ohne diese Genehmigung riskieren Eigen- tümer bei Kontrollen empfindliche Bußgelder.

Wieder mehr Platz am Straßen- rand!

Dabei steckt dahinter ein richtig wichtiger Gedanke für unser Zusam- menleben: Wir alle stöhnen über die zunehmende Autoflut und zugeparkte Straßenränder. Wenn wir aber unsere privaten Stellflächen wieder für das nutzen, wofür sie gebaut und geneh- migt wurden, entlasten wir im Hand- umdrehen den öffentlichen Raum. Es ist eine einfache Stellschraube, bei der jeder Einzelne von uns einen spürba- ren Beitrag dazu leisten kann, dass wir der Flut an parkenden Autos zumin- dest ansatzweise Herr werden.

Wenn Sie also schon länger darüber nachdenken, zu entrümpeln und ihre Garage auszuräumen – tun Sie es!

Wir tun unseren Nachbarn und dem Ortsbild einen Gefallen!

Schaffen wir Platz, holen wir die Autos von der Straße und in ihr „Eigenheim“ und machen wir unsere Wege für alle wieder ein wenig freier und sicherer!

Mit herzlichen Grüßen

Christiane Freisleder

1. Bürgermeisterin

Illustration: Klaus Springer

DIE BÜRGERMEISTERIN

„Mein Dienstfahrzeug“

Christiane Freisleder nutzt für ihre Termine das Windacher Car Sharing-Angebot

Natürlich ist sie viel mit dem Fahrrad unterwegs – die kurzen Wege in Windach machen es möglich. Wenn aber für eine Diensfahrt ein Fahrzeug gebraucht wird, steigt unsere Bürgermeisterin in den flotten E Peugeot 2008, der gleich neben dem Rasthaus seinen Standort an der Ladestelle hat. Christiane Freisleder

hat sich gleich mit dem schicken Stromer angefreundet und nutzt schon seit dem Amtsantritt Anfang Mai ihre E-Mobilität – wie das auch ihr Vorgän- ger Richard Michl mit dem zuvor hier stationierten Renault Zoe E getan hat. Wir wünschen allzeit eine gute Fahrt!

Petra Bäuerle





FREIZEIT

Baubeginn für den neuen Skaterpark in Windach!

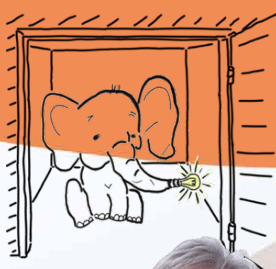
Jetzt geht es sichtbar los: Die Erdarbeiten für den neuen Skaterpark haben bereits im Juni begonnen. In den kommenden Wochen entsteht Schritt für Schritt die neue Anlage. Für Juli und August sind die Betonarbeiten geplant, bevor anschließend die Bepflanzung und die

Gestaltung der Außenanlagen erfolgen. Wenn alles nach Plan läuft, soll der Skaterpark **Ende September 2026** fertiggestellt sein und künftig ein attraktiver Treffpunkt für alle Skate-, BMX- und Scooter-Begeisterten werden.

Wir begleiten den Baufortschritt und informieren euch regelmäßig über die nächsten Schritte. Hoffentlich ist die nächste Ankündigung dann schon die Einladung zur großen Einweihungsfeier des Platzes.

Constanze Herrlinger

Foto: Petra Bäuerle; Illustration: Nicole Springer mit KI



Energie-Elefant Beratungs-GmbH

unabhängige Energieberatung für Wohngebäude (Neubau oder Sanierung)

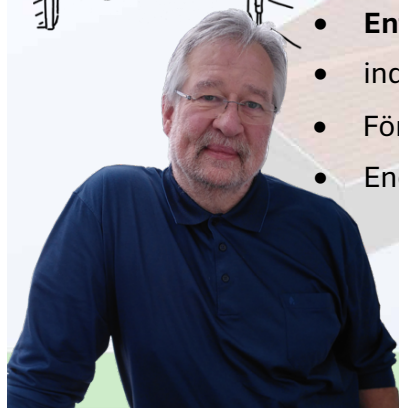
- allgemeine Sanierungsberatung (verstehen, was man tut, bevor man es tut.)
 - **Bestandsanalyse** (thermische Gebäudehülle, Anlagentechnik)
 - **Bestandsbewertung** (Gebäude-Effizienz, Schwachstellen, Handlungsoptionen)
- **Entscheidungshilfe „Heizen“** (wie soll / kann ich in Zukunft heizen?)
- individuelle Sanierungsfahrpläne (iSFP)
- Förderbegleitung (nach BEG)
- Energieausweise

Mein Angebot ist ein kostenloses und unverbindliches Erstgespräch:

„Sanierung verstehen“

„Sanierungs- und Kostenfallen vermeiden“

*Unabhängigkeit garantiert herstellernerneutrale Beratung
ich bin nur einen Anruf weit entfernt*



Wilhelm Lüdeker

Münchener Str. 32, 86949 Windach
Tel. 0178-730 7466

e-Mail: info@energie-elefant.de
www.energie-elefant.de



Wings for Africa stellt sich vor



Akrobatik auf dem Hochrad von „Show Gigant Kammann“



SOMMERFEST

Fünf Jahre AKNW im Schlosspark

Ein unvergessliches Festival der Nachhaltigkeit: Hunderte von Besucherinnen und Besucher kamen

Bunt. Laut. Fröhlich. Nachhaltig. – so wurde es angekündigt, und das Versprechen wurde mehr als gehalten. Was als Sommerfest geplant war, verwandelte sich anlässlich des 5-jährigen Jubiläums des Arbeitskreises Nachhaltiges Windach (AKNW) am Freitag, den 26. Juni 2026, in ein

lebendiges Nachhaltigkeitsfestival voller Energie und Gemeinschaftsgeist. Bei azurblauem Himmel und hochsommerlichen Temperaturen zog es Hunderte von Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern in den Windacher Schlosspark. Unter schattigen Bäumen entwickelte sich

eine fantastische Stimmung, die von 16:00 Uhr nachmittags bis weit nach 22:00 Uhr abends anhielt.

Stände luden zum Informieren und Staunen

Insgesamt 32 Standbetreiberinnen und -betreiber aus den unterschiedlichsten Handlungsfeldern wie Natur- und Klimaschutz, Fairtrade, Bildung und Hochwasserschutz, u. v. m. luden zum Staunen, Informieren und Vernetzen ein. Ob beim regen Andrang auf die Kleidertauschparty der Frauen für Windach, beim Ausprobieren des Smoothie-Bikes oder beim Informieren über regionale Energie- oder internationale Hilfsprojekte – das Interesse am Thema Nachhaltigkeit war riesengroß. Auch kulinarisch blieben keine Wünsche offen: Neben einer riesigen

Mit dabei: Die Chamäleon Harmonists



Wetter und Stimmung gut: Das Festival zog viele Gäste an.



Den Bastelprofis über die Schulter schauen



v.l.n.r.: Bürgermeisterin Christiane Freisleder, Richard Michl, Ute Pointius

Kaffeetafel mit über 20 gespendeten, hausgemachten Kuchen sorgten herzhaftes Grillgut vom Restaurant Wankerl – der Chef stand persönlich am Grill – mit Fleisch in bester Regionalqualität von Felsner und Schreyegg, frische Paella von Nicolais' und die zentrale, vom Schlossmarkt belieferte Getränke-Oase für Festival-Genuss pur.

Fröhliches Kulturprogramm

Das abwechslungsreiche Kulturprogramm verzauberte Groß und Klein. Der Pionier der Straßenkunst, „Show-Gigant Kammann“, faszinierte mit Hochradakrobatik und Feuerzauber, während der „Lange Hinnerk“ singend auf riesigen Stelzen durch die Menge zog. Für eine absolute Überraschung sorgten die Jugendgruppe „impACT-

4change“: Drei Jugendliche waren spontan auf uns zugekommen und bereicherten das Programm am Festtag mit einer mitreißenden, außergewöhnlichen Poetry-Slam-Performance. Ein weiteres Highlight war die Tombola, bei der Glücksfee Miriam für reihenweise strahlende Gesichter sorgte. Für gute Stimmung sorgten über den Nachmittag verteilt die „Chamäleon Harmonists“ mit ihren witzigen Liedern und Kostümen und einem mitreißenden Flashmob. Das Team vom AKNW bedankt sich nochmals ganz herzlich bei allen HelferInnen und Mitwirkenden, bei den zahlreichen Gästen und der Gemeinde Windach. Nur gemeinsam kann ein solches Fest gelingen und zeigen, wie lebendig die Zukunft unseres Dorfes ist! Es bedanken sich

ganz herzlich: Arthur, Harald, Helge, Margarete, Natalie, Ute und Wilhelm

P.S.: Der AKNW ist eine Initiative aus ehrenamtlichen WindacherInnen, die ihr Engagement im Sinne der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele im Ort und der Region noch gerne erweitern möchte. Dazu suchen wir Dich!

Bitte melde Dich bei Ute Pontius aknachhaltiges-windach@web.de (0177/2604809) oder bei Arthur Lenner (0170/9634679) arthur.lenner@derbuchmacher.de

Text: Astrid Künzner
Fotos: Frank Pontius

BEIM AKNW-NACHHALTIGKEITSFEST

„Büchern eine zweite Chance geben“

Das Team der Windacher Bücherei bot „ausrangierte“ Bücher gegen Spende

Auch in diesem Jahr war die Bücherei wieder mit einem Stand auf dem Nachhaltigkeitsfest der AKNW Ende Juni im Schlosspark vertreten. Angeboten wurden ausrangierte Bücher, die gegen eine freiwillige Spende ein neues Zuhause finden konnten. Ganz nach dem Motto: „Gib den Büchern eine zweite Chance – das ist nachhaltig und macht Freude“. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen fanden ab dem frühen Abend immer mehr Besucher den Weg aufs Gelände und stöberten durch das vielfältige Bücherangebot. Viele nutzten die Gelegenheit, interessante Lektüre für kleines Geld zu entdecken und gleichzeitig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit zu leisten. Das aufgestellte Sparschwein wurde dabei gut gefüttert – ein herzli-

Mit guter Laune und viel Engagement fand sich auch heuer ein tatkräftiges Team, das beim Schleppen der vielen Bücherkisten nicht schlecht ins Schwitzen kam.

ches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender. Übrigens bietet die Bücherei das ganze Jahr über einen Bücher-Flohmarkt im Vorraum an, wer will nimmt sich sein Fundstück einfach mit nach Hause.

Hinweis zu den Schließzeiten in den Sommerferien

Die Bücherei bleibt in den Sommerferien vom 26. August bis 13. September geschlossen.

ber geschlossen. Ab Mittwoch, den 16. September, sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für unsere Leser und Leserinnen da.
Vorschau: Am 23. Oktober lädt das Team der Bücherei wieder zu „Buch & Wein – komm schau rein“ in die Räumlichkeiten an der Hechenwanger Str. 16 ein.

Text: Tina Jehle
Foto: Bücherei Windach



Instagram: guschi_tattoo - Mail: guschtattoo@gmail.com

Termine nach Vereinbarung

0152 - 53 72 69 78

Marion Glas



Beauty
Pediküre
Maniküre

time4nails
kr-beautynails.de

Nagelstudio Katja Riedelsheimer

kr-beautynails.de - Instagram: time.4nails - Termine nach Vereinbarung

IM SCHLOSSPARK

Kleidertausch-Party auf dem Nachhaltigkeitsfest

Tauschen – Finden – Freuen mit den „Frauen.Fuer.Windach“ –
Schöne Mode und glückliche Gesichter

Die Schuhe trage ich an meiner Abschluss-Feier!“ Begeistert probiert eine 17-jährige Schülerin grellgrüne Sandalen mit hohem Keilabsatz und stolziert damit durch den Windacher Schlosspark. Diese hat sie gerade auf einem Tisch bei der Kleidertausch-Party gefunden, organisiert von der Initiative „Frauen.Fuer.Windach“. Gleich mehrere Menschen freuen sich mit ihr. Sofort bekommt sie ein Angebot von den Organisatorinnen: „Sollen wir Dir noch ein passendes grünes Oberteil dazu suchen?“ Denn neben dem Schuh-Tisch stehen noch weitere vier prall gefüllte Kleiderstangen, es gibt auch Hosen, Pullis, Gürtel, Jeans und sogar Schmuck. Zum Umkleiden dient ein Paravent an der Schlossmauer. Die junge Frau mit dem frechen Kurzhaarschnitt findet sogar noch eine passende Bluse dazu und eine Jeans, und das Allerbeste: Ohne einen Cent zu zahlen, alles geschenkt!

Bluse, Ballkleid oder Badeanzug

Anlass für die Tausch-Börse war das Sommerfest der Nachhaltigkeit des Arbeitskreises „Nachhaltiges Windach“. Die Idee: Wer mag, bringt bis zu zehn gebrauchte Teile von sich mit, die er aussortiert hat. Egal ob Bluse, Ballkleid oder Badeanzug – alles ist gewünscht. Auf der Party kann man sich dann was „Neues Gebrauchtes“ aussuchen, eben was einem gefällt, oder seine Sachen einfach spenden. Fakt ist: 40 Prozent der Kleidung in Deutschlands Kleiderschränken werden nie getragen, laut Bundesumweltministerium. Jedes Kleidungsstück wird im Schnitt nur sieben bis zehn Mal getragen. Bevor man die Sachen dann wegschmeißt, Müllberge produziert, ist es doch besser, die Schmuck, Shirts, Schuhe, Hosen oder Handtaschen zu tauschen, im

Sinne der Nachhaltigkeit. Angewandter Umweltschutz!

Nur gut erhaltene Sachen

Tauschen-finden-freuen: Die Kleidertausch-Party kam sehr gut an. Frauen und auch Männer von jung bis alt haben schöne Kleidung gebracht und „Neues“ gefunden. Mach eine ließ das „neu getauschte“ Kleid gleich an und ging damit glücklich nach Hause. „Ich freu mich, zu sehen, wie andere Frauen sich über Kleidung von mir freuen“, sagte Constanze Herrlinger. Sie sei schon gespannt, wer ihr demnächst beim Einkaufen mit einem ihr bekannten Kleidungsstück begegne. Auch junge Männer fanden den Weg zum Stand und fanden z.B. Over-sized Strickpullis. Was uns Frauen von der Initiative „Frauen.Fuer.Windach“ besonders gefreut hat: Es wurden durchwegs schöne, gut erhaltenen Sachen abgegeben. Schön war es für uns auch, viele glückliche, dankbare Gesichter zu sehen, die sich beim Nachhaltigkeitsfest im Schloßpark kostenlos einkleiden konnten.

Vielen Dank auch an Ute Pontius und ihr Team für die Organisation des Festes, an alle anpackenden, kreativen, gutgelaunten Frauen von der Initiative „Frauen.Fuer.Windach“, die die Idee so schön umgesetzt haben. Von der Werbung über den Kleiderbügel bis hin zur Stilberatung – wir hatten viel Spaß! Die restliche Kleidung wird an die BRK Kleiderkammer und an die Tenne Utting gespendet, im Sinne der Nachhaltigkeit. Fest steht: Wir werden das Event wiederholen.

Astrid Uhr, im Namen der Initiative „Frauen.fuer.Windach.“

Fotos: Frauen.fuer.Windach



Bunt und einladend: Der Kleiderstand



Alle hatten Spaß: ein Teil des Frauenteam

BEIM AKNW - SOMMERFESTIVAL:

Überraschungs-Performance „Zwei Welten“ von impACT4Change

Jugendliche, die uns beim Wort nehmen



Von l. nach r. Philipp, Emma, Moritz

Kurzfristig und spontan fragte eine junge Gruppe namens impACT4Change beim AKNW an, ob sie beim Sommerfest der Nachhaltigkeit ihr Projekt „Zwei Welten“ präsentieren dürften. Nach einem kurzen Schriftwechsel gab es einen weiteren Programmpunkt, der als Überraschung auf dem Fest angekündigt wurde. Mit ihrem Stück „Zwei Welten“ brachten drei junge Menschen ihre Gedanken auf die Bühne, die viele junge Menschen heute beschäftigen: Wie wollen wir leben? Welche Zukunft erwartet uns? Und warum wird oft über Jugendliche gesprochen, statt ihnen wirklich zuzuhören? Am Anfang steht ein Bild von fast erschreckender Einfachheit: eine grüne Welt und eine graue. Die eine lebt, atmet, blüht. Die andere ist beschädigt, überhitzt, erschöpft. „In meinem Kopf gibt es zwei Welten“, heißt es in der Performance – und schon in dieser Zeile liegt das Dilemma einer Generation, die mit dem Wort Zukunft aufgewachsen ist und nun erleben muss, dass Zukunft kein Versprechen mehr ist, sondern eine offene Rechnung.

Ein Gemeinschaftsprojekt dreier Jugendlicher

Die künstlerische Idee zu „Zwei Welten“ wurde gemeinsam von Emma von Staden (Andechs), Philipp Neumann (Kottgeiserin) und Moritz Heyden (Schöffelding) entwickelt. Die Texte stammen von Emma und Moritz, die Inszenierung wurde von allen erarbeitet. So standen am Freitag, 26.06.2026 Emma von Staden, Moritz Heyden und Philipp Neumann im Windacher Schlosspark und trugen den Text gemeinsam vor. Schon diese Arbeitsweise zeigt, worum es dem Ensemble geht: nicht um Einzelstimmen, sondern um einen gemeinsamen Ausdruck, um Haltung, Verantwortung und die Suche nach einer Sprache für das, was ihre Generation bewegt.

Jugend zwischen Leistungsdruck und Zukunftssorgen

„Zwei Welten“ beschreibt das Spannungsfeld, in dem viele Jugendliche heute leben. Auf der einen Seite steht eine Erwachsenenwelt, die Leistung, Anpassung und Funktionieren erwartet. Auf der anderen Seite stehen junge Menschen, die spüren, dass viele bisherige Antworten nicht mehr ausreichen. Klimakrise, gesellschaftliche Spaltung, Leistungsdruck,

Kriege, Zukunftsängste und digitale Umbrüche sind keine abstrakten Themen für sie. Sie prägen ihr Lebensgefühl.

Mehr als Kritik: Der Wunsch, Zukunft mitzugestalten

Der Beitrag war dabei keine pauschale Anklage. Er war auch kein Ausdruck von bloßer Unzufriedenheit. Vielmehr wurde sichtbar: Diese jungen Menschen machen sich ernsthafte Gedanken. Ihre Kritik ist deshalb nicht destruktiv, sondern im Kern verantwortungsbewusst. Sie entsteht aus Sorge – und aus dem Wunsch, dass Zukunft nicht einfach verwaltet, sondern bewusst gestaltet wird. Gerade darin lag die Stärke des Auftritts. Die drei stellten keine einfachen Schuldzuweisungen in den Raum. Sie erinnerten vielmehr daran, dass Jugendliche oft genauer wahrnehmen, als man ihnen zutraut. Wenn sie kritisch sind, dann nicht, weil sie „gegen alles“ sind. Sondern weil sie spüren, dass es um ihre eigene Lebenswelt geht. Um Möglichkeiten. Um Gerechtigkeit. Um Teilhabe. Um die Frage, ob sie in einer Gesellschaft aufwachsen, die ihnen wirklich zuhört, dass junge Menschen nicht sprachlos sind. Sie haben etwas zu sagen. Vielleicht ist genau das die wichtigste Botschaft: Wer Jugendlichen wirklich zuhört, hört nicht nur Kritik. Er hört Sorge, Verantwortungsgefühl – und den Wunsch, dass aus zwei Welten wieder eine gemeinsame werden kann.

Der AKNW bedankt sich nochmals ganz herzlich bei den jungen Künstlern, dass sie bereit waren, diese außergewöhnliche Performance beim Sommerfest zu zeigen und wir hoffen auf weitere Auftritte. Wer mit der Gruppe in Kontakt treten möchte, kann dies gerne unter Kontakt@impACT4Change.de tun.

Text: Niels Heyden/Ute Pontius
Foto: Monte Made Media



SCHREINEREI
VERGOLDEREI

SEEMÜLLER

OBERFLÄCHEN-
MANUFACTUR



„Die Küche ist multisensorisch ... Sie spricht Auge, Mund, Nase, Ohr und Geist an.....“

(Pierre Gagnaire)

Wir Menschen werden von unsere Umgebung inspiriert. Je mehr Möglichkeiten uns unser Umfeld liefert, desto kreativer und lieber arbeiten wir. Dazu zählt nicht nur das Design eines Raumes, sondern vor allem auch seine inneren Werte.

Im Falle einer Küche bedeutet es unter anderem dies:

Sind die Geräte geräuscharm, energiesparend und funktionell

- ich bin keiner Geräuschemission ausgesetzt, keine unangenehmen Gerüche..ich kann entspannt kochen

Entspricht das Design meiner Vorstellung

- dann fühle ich mich wohl

Sind die Arbeitshöhen meiner Größe angepasst

- Individualität für mich konzipiert erleichtert das Arbeiten

Ist der vorhandene Platz optimal ausgenutzt

- kluge Planung nach meinen Bedürfnissen

Sind alle Ressourcen (Wasser, Strom, Ofen, Herd.....)

ausreichend vorhanden und klug platziert

- entspanntes und optimiertes arbeiten macht Spaß

Ist die Beleuchtung steuerbar

- ich kann die Beleuchtung meinen Arbeiten anpassen und es gibt es auch eine Ambientebeleuchtung zum relaxen

Inh. Werner Seemüller, Am Mittelfeld 6, 86922 Eresing, mail@werner-seemueller.de

Mittagstisch

im Savori

Mo—Fr von 11:30—14:00 Uhr

Pizza, Pasta

Bowls, Specials

ab 7,90 €



Unsere Mittagskarte:

QR-Code scannen

Oder im Savori erfragen



13M Catering
Restaurants

pizza, pasta e altre delizie culinarie di Windach
www.ristorum.de

Savori

savori@t3mculina.de
08193 2899301
Burgleitenstr. 2
86949 Windach



Die sechs Stationen der Windachiade

SPORTFREUNDE

Ein vielfältiges Sommerfest zum Mitmachen

Wegen der Hitze wurde der Beginn kurzfristig nach hinten verlegt.

Trotz der außergewöhnlich hohen Temperaturen fand am Samstag, 27. Juni, das Sommerfest der Sportfreunde Windach am Sportplatz statt. Aufgrund der historischen Hitzewelle verlegte der Verein den Beginn kurzfristig von Vormittag auf 16 Uhr.

Der 1. Vorsitzende Bernd Drescher begrüßte die Besucher und führte durch das Programm. Für das leibliche Wohl war mit Grillspezialitäten und Getränkewagen gesorgt. Den extremen Temperaturen fielen allerdings zwei Programmpunkte zum

Opfer: Sowohl das geplante Jugendfußballturnier als auch das Seniorensportspiel mussten abgesagt werden.

Zahlreiche Mitmachangebote und Attraktionen für Jung und Alt

Dennoch gab es für die Besucher



besser. kochen
gemeinsam. grillen



hochleitner
küchen
Das Küchenhaus am Ammersee

86949 Windach
Tel.: 08193 5692
www.hochleitner-kuechen.de



Zwei HipHop-
Gruppen
im Einsatz



Nürettin Ala
mit seinen jugend-
lichen Taek-
wondo-Kämpfern



verschiedene Mitmachangebote. Bei der „Windachiade“ konnten sich die Kinder in sechs Disziplinen versuchen: Ringwerfen, Wasserrutsche, Eierlaufen, Fußball-Dart, Dosenwerfen und Schussgeschwindigkeitsmessung standen auf dem Programm. Für die jüngsten Gäste war eine Hüpfburg aufgebaut. Darüber hinaus wurden ein Hobby-Volleyballturnier, Schach sowie ein Tennis-Schnupperkurs angeboten. Die Taekwondo-Abteilung stellte ihren Sport vor, außerdem gab es Vorfüh-

rungen der HipHop- und Breakdance-Gruppe. Für die musikalische Unterhaltung am Abend sorgte DJ Fossi, während der Barbetrieb den Abend ausklingen ließ. Die Ice-Ladies der Stockschißen betrieben die Bar und die Fußballsenioren den Ausschank.

Seit 3 Jahren fester Bestandteil des Vereinslebens: Das Sommerfest hat sich etabliert

Im Rahmen des Sommerfestes wurde außerdem eine neue Vereinsbrochü-

re vorgestellt. Auf 92 reich bebilderten Seiten gibt sie einen Überblick über die Aktivitäten der Sportfreunde Windach in den vergangenen zwölf Monaten. Insgesamt zeigte sich, dass sich das Sommerfest, das seit 2023 veranstaltet wird, inzwischen als fester Termin im Vereinsleben etabliert hat. Trotz der großen Hitze nutzten zahlreiche Mitglieder und Gäste die Gelegenheit zum Austausch und zum Besuch der verschiedenen Angebote.

*Gerhard Heininger
Fotos: Gerhard Heininger*



PFLEGE ZENTRUM Windach-Ammersee GmbH

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Tagespflege
- Senioren-Wohngemeinschaft mit 24-Stunden-Betreuung
- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundversorgung
- Stundenweise Betreuung zuhause
- Verhinderungspflege
- Einkaufs-, Begleitungs-/Besorgungsfahrten
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Beratungseinsätze
- Angehörigenschulungen



PFLEGEZENTRUM WINDACH-AMMERSEE GMBH
Münchenerstraße 1 · 86949 Windach
Tel. 08193/93 97 08 · info@pflegezentrum-ammersee.de

Wir lassen Sie nicht allein.
www.pflegezentrum-ammersee.de



SPORTFREUNDE

Bald Frauenfussball in Windach?

Interessierte Spielerinnen gesucht – Auch Anfängerinnen willkommen

Egal ob Anfängerin, Wiedereinsteigerin oder bereits erfahrene Fußballerin – bei uns ist jede herzlich willkommen. Im Vordergrund stehen vor allem der Spaß am Fußball, Gemeinschaft und die Freude am gemeinsamen Sport. Aktuell geht es

zunächst darum, herauszufinden, wie groß das Interesse an Frauenfußball in Windach und den umliegenden Orten ist. Deshalb suchen wir Mädchen und Frauen ab 15 Jahren, die grundsätzlich Lust hätten, Teil einer neuen Mannschaft zu werden.

**Rückmeldungen erbeten
bis zum 31.08.2026**

Wichtig vorab: Es geht zunächst ganz unverbindlich um ein erstes Kennenlernen und gemeinsames Probetraining – ohne direkten Leistungsdruck oder sofortigen Ligabetrieb. Bei ausreichenden Rückmeldungen und Interesse bis Ende August möchten wir gemeinsam die nächsten Schritte planen und ein erstes Treffen bzw. Probetraining organisieren. Wer Interesse hat oder einfach mehr Informationen möchte, kann sich gerne jederzeit bei uns melden:

E-Mail:

frauenfussball.sfwindach@gmail.com

Instagram: [@sfwindach.fussball](https://www.instagram.com/sfwindach.fussball)

Wir freuen uns über jede Rückmeldung und hoffen, gemeinsam etwas Neues für unseren Verein und unsere Gemeinde aufbauen zu können!

Sportfreunde Windach Fußball

Auto Nadler



RENAULT



SUBARU



• Neu- und Gebrauchtwagen • KFZ-Werkstatt

Am Mittelfeld 2 | 86922 Eresing
Telefon 08193.9306-0 | www.auto-nadler.de

Die Mittsommer Tanzgruppe am See



MITTSOMMER - TANZ

Groove Dance mit Kopfhörern

Musikerlebnis und Rhythmus Spaß am Ammersee – Neue Kurse geplant

Freitagabend im Summer-Park in Utting, kurz vor Mittsommer. Spaziergängern bietet sich folgendes Bild: Auf der Wiese tanzen etwa 40 Menschen im gleichen Takt wild durcheinander – doch man hört keine Musik. Die Gruppe tanzt leise. Wie geht das? Ganz einfach, mit kabellosen Kopfhörern. Jeder Teilnehmer bekommt über Funk Musik und Tanz-Anleitungen direkt auf die Ohren. „Schau auf den See, höre auf den Rhythmus, 1,2,3,4, schieb die Hüften nach rechts und links...“. Zu diesen Signalen läuft das Gute Laune-Lied „Iko, Iko“. Man lässt sich leiten, bewegt die Arme wellenartig mit, plötzlich haben alle ein Lächeln im Gesicht. Der Vorteil vom Tanz mit den Kopfhörern: Man stört niemanden, und man fühlt die Musik noch

etwas direkter, was das Tanzen lebendiger machen kann. Der Mittsommer-Tanz wurde zum ersten Mal angeboten, und zwar von Astrid Uhr, Groove-Tanz-Trainerin bei den Sportfreunden Windach e.V., gemeinsam mit Astrid Pernes, „Silent Disco Groove München“.

Wellen tanzen macht glücklich

„Tanz die Wellen!“ heißt die nächste Anweisung. Wellen tanzen, mitten im Sommer, das macht glücklich, sagt später eine Teilnehmerin. „Als ich so getanzt habe, mit Blick auf den See, mit netten Menschen, da sind mir auf einmal die Tränen gekommen, vor Dankbarkeit.“ Das ist die Kernbotschaft vom Groove Dance: Lebensfreude. Beim Tanzen geht es nämlich nicht um Perfektion, sondern um

Freiheit, Gemeinschaft, Spaß an der Bewegung. „Barfuß auf der Wiese, unter Bäumen, das schenkt besondere Leichtigkeit!“, so eine andere Teilnehmerin. Von Disco über Rumba bis Walzer ist bei einer Groove Stunde alles dabei.

Neue Termine im September

Die Idee, gemeinsam im gleichen Rhythmus zu tanzen, aber im eigenen Stil, kommt aus den USA: Groove-Erfindern Misty Tripolis war früher Fitness-Trainerin. Irgendwann hatte sie den Wunsch, die Kurs-Teilnehmer zum eigenen kreativen Ausdruck anzuleiten. Das kommt an. Heute gibt es Groove-Angebote in 40 Ländern weltweit, auch in unserer Gegend. Im Juli, August und September wird es jeweils einen „Sommer-nacht Groove am See“ in Utting geben, mit Kopfhörern (deswegen mit Voranmeldung). Im September startet im Sportheim Windach (am Fußballplatz) donnerstags ein neuer Groove Kurs für Frauen, von 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr. Beginn: 17.09.26 (Dann ohne Kopfhörer, siehe

Info-Kasten). Herzliche Einladung, denn: Tanzen beugt Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor und macht gut Laune. „Tanzen ist Träumen mit den Füßen.“

Astrid Uhr

Groove-Dance für Frauen: Neuer Kurs ab 09/26

Du liebst Musik und willst Dich frei bewegen, ohne Vorgaben? Dann ist Groove Dance genau Dein Ding!

Start: 17. September
10 Einheiten
(nicht in den Ferien)
Max. 20 Teilnehmer
Donnerstags,
18.45 -19.45 Uhr
Sportheim Windach,
Gymnastikraum

Kosten:
 SF-Mitglieder: 50 Euro
 Nicht-Mitglieder: 80 Euro
 Kursleitung:
 Astrid Uhr, Sportfreunde
 Windach e.V.

Anmeldung per Mail:
 Astrid.Uhr@web.de



1. Mannschaft der SFW, der Gegner aus Egling an der Paar, die Einlaufkinder unserer G-Jugend mit Shirts, gespendet von Lothar Russnak (Drucksaal)



Spendenübergabe: v.l. Leopold Stagl, Florian Kittel (Beirat), Antonia Stagl, Benedikt Stagl (Abteilungsleiter Fußball), Vinzenz Stagl, Laurenz Stagl, Natalie Müller (Förderkreis für krebskranke Kinder im Allgäu e.V.)

SPORTFREUNDE WINDACH

Starkes Zeichen gesetzt

Benefizspiel sammelt Spendengelder

Die Heimspiele unserer beiden Seniorenmannschaften am 17. Mai standen unter dem Motto: „Gemeinsam stark gegen Kinderkrebs“

Mit Hilfe der Windacher Fußballer, Sportheimwirtin Carmen Avram und den rund 200 Zuschauern konnten 1300€ für den Förderkreis für krebskranke Kinder im Allgäu e.V. gesammelt werden.

Dafür möchten wir als Sportfreunde Windach uns herzlich bei Euch bedanken und auch gleichzeitig nochmals Werbung für den Förderkreis machen. Jeder Euro zählt!

*Benedikt Stagl
Abteilungsleiter Fußball
Sportfreunde Windach e.V.*

Spendenkonto:

Förderkreis für krebskranke
Kinder im Allgäu e.V.

IBAN: DE31 7336 9920 0003 1063 73

BIC: GENODEF1SFO

VR- Bank Kempten-Oberallgäu



Verkauf:
Freitag ab 15 Uhr
bis 18 Uhr


HAND & ERDE
WINDACHER BIO-GEMÜSEREI

Münchener Str. 19
86949 Windach
Tel. 08193 950096
www.handunderde.de
handunderde@gmail.com
[facebook.com/handunderde](https://www.facebook.com/handunderde)
[instagram.com/handunderde](https://www.instagram.com/handunderde)



Die ausgeschiedenen und wiedergewählten Mitglieder der erweiterten Vorstandschaft: (von links) Bernd Drescher (1. Vorsitzender), Harry Dischinger (2. Vorsitzender), Markus Hofbauer (Organisationsleiter), Hubertus Fechter (6. Beirat), Lothar Russnak (3. Beirat), Gerhard Heininger (2. Schriftführer), Christina Ertl (ausgeschiedene 3. Beirätin) (Foto: Eveline Dasch-Hahn)

SPORTFREUNDE WINDACH

Der Verein zog eine erfolgreiche Bilanz

Mitgliederversammlung mit positiven Zahlen, Satzungsreform und turnusmäßigen Neuwahlen

Traditionell am Vorabend des Vatertags fand die diesjährige Mitgliederversammlung der Sportfreunde Windach statt. 50 Mitglieder waren gekommen, um Bilanz über das vergangene Vereinsjahr zu ziehen und die Weichen für die kommenden Monate zu stellen. In seinem ausführlichen Bericht zog der 1. Vorsitzende Bernd Drescher eine überwiegend positive Bilanz. Besonders erfreulich sei die Entwicklung der Mitgliederzahlen, die aktuell bei 1.022 liegen.

Gewinne durch Publikumsmagneten

Auch die vereinseigenen Veranstaltungen – allen voran das Sommerfest und das Starkbierfest – hätten nicht nur großen Zuspruch erfahren, sondern sich auch wirtschaftlich erfolgreich entwickelt. Positiv hob Drescher zudem die gestiegenen Einnahmen aus der Bandenwerbung in der Fußballabteilung hervor. Ein weiterer wichtiger Schritt sei im vergangenen Jahr mit der Einführung einer neuen Software zur Mitgliederverwaltung gelungen. Im anschließenden Kassenbericht informierte Steuerberater Manuel Deininger über die finanzielle Lage des Vereins im abgelaufenen Geschäftsjahr. Die Kassenprüferinnen bestätigten eine ordnungsgemäße

Führung der Vereinsfinanzen, woraufhin die Vorstandschaft von der Versammlung einstimmig entlastet wurde.

Ehrung langjähriger Mitglieder

Ein fester Bestandteil der Versammlung waren zudem die Berichte aus den einzelnen Abteilungen. Die jeweiligen Abteilungsleiter bezie-

hungsweise deren Vertreter gaben einen Einblick in die vielfältigen sportlichen Aktivitäten und Erfolge der einzelnen Sparten. Im Rahmen der Versammlung wurden außerdem zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt – ein sichtbares Zeichen für die starke Verbundenheit innerhalb der Sportfreunde Windach.

Neue Satzung und neue Vorstandschaft

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Verabschiedung einer neuen Vereinssatzung. Diese wurde an aktuelle rechtliche und organisatorische Anforderungen angepasst und berücksichtigt künftig unter anderem Regelungen zu Onlinesitzungen, Umlaufbeschlüssen, Datenschutz, Online-Banking und dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Zum Abschluss standen die turnusmäßigen Wahlen von fünf Mitgliedern der erweiterten Vorstandschaft an. Neu gewählt wurde Lothar Russnak als 3. Beirat. In ihren Ämtern bestätigt wurden Harald Dischinger als 2. Vorsitzender, Gerhard Heininger als 2. Schriftführer, Markus Hofbauer als Organisationsleiter sowie Hubertus Fechter als 6. Beirat. Mit einer positiven Bilanz endete die Versammlung in gewohnt harmonischer Atmosphäre.

Gerhard Heininger



Wurde vom 1. Vorsitzenden Bernd Drescher (links) für 65-jährige Mitgliedschaft geehrt: Heinrich Beinhofer. (Foto: Gerhard Heininger)



Wurde vom 1. Vorsitzenden Bernd Drescher (links) für 65-jährige Mitgliedschaft geehrt: Franz Dreher. (Foto: Gerhard Heininger)

Fichtl[®]

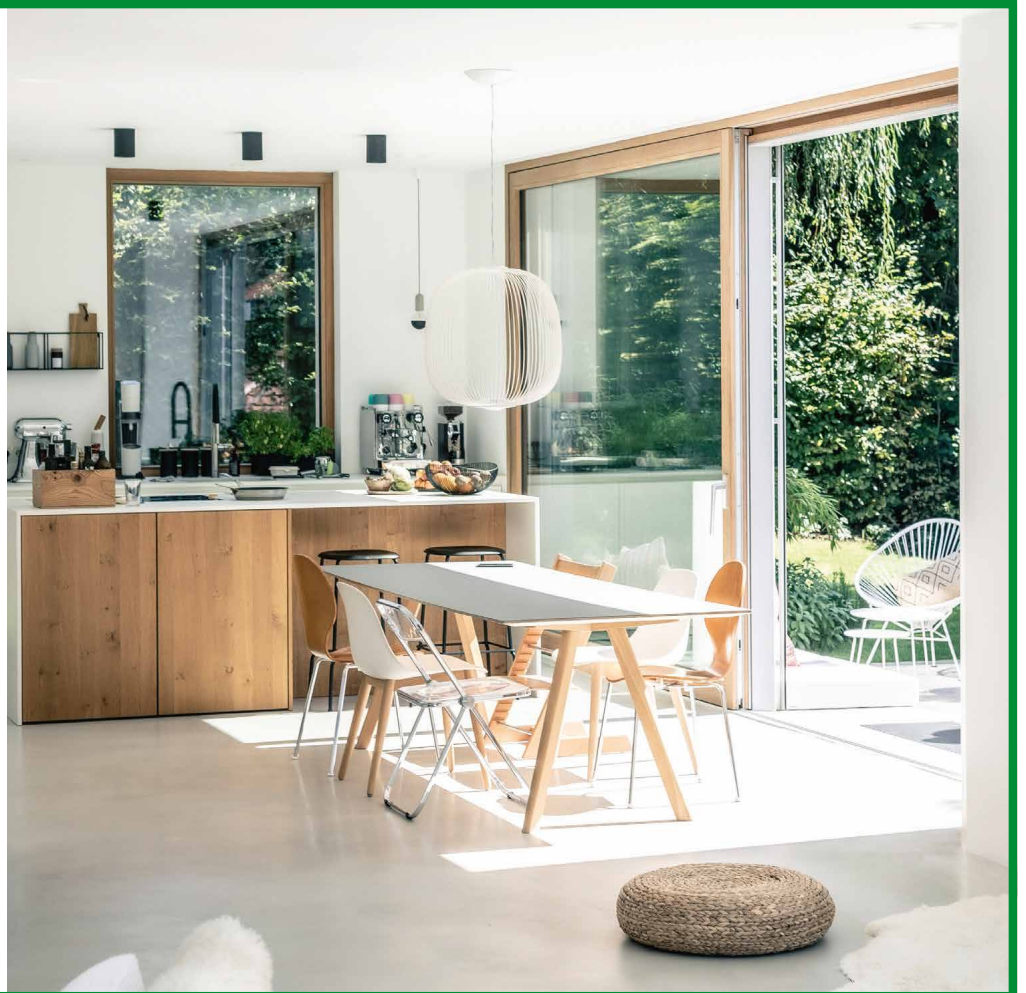


Individuelle Holzhäuser
zum Lieben und Leben.

Holzbau Fichtl GmbH

Hechenwang
Dorfstraße 33
86949 Windach

T. +49 . 8806 . 958 980
info@holzbau-fichtl.de
www.holzbau-fichtl.de



Urlaubscheck

**Verbringen Sie Ihren wohlverdienten
Urlaub in Ruhe, nicht in der Werkstatt.**



Prüfstützpunkt | TÜV-Abnahme täglich | Karosserie-Fachbetrieb | AU-Abnahme für alle Fahrzeuge | Reparaturen von PKWs aller Art | Reifenservice | Frühjahrs-, Urlaubs- und Winter-Check | Einlagerungsservice | Werkstatt auch samstags geöffnet | Car-Wash | Tankstelle | Neuwagen | Gebrauchtwagen | Leasing/Finanzierung

Ihr Autopartner am Ammersee

Auto Schweiger GmbH, Schondorfer Straße 12, 86919 Utting
Tel. 08806 33392-0, www.auto-schweiger.de



Schweiger 

Windacher Schachaufgaben Nr. 18

Aufgabe Leicht:



Würzinger, L. 1779 – Böhm K. 2021 0:1,
Windacher Vereinsmeisterschaft 2026,
9. Runde am 25.06.2026.

Mit 8,5 Punkten aus 9 Spielen gewinnt Korbinian
Böhm ungeschlagen die Windacher
Vereinsmeisterschaft 2026. Er hatte vor ein paar
Zügen als Schwarzer eine Figur geopfert.
Wie gewinnt hier Schwarz Material?

Aufgabe Schwer:



Boos, M. 1848 (SFV) - Poysti, N. (SCW) 2169 1:0,
Fünfseenland-Pokal 2026,
2. Turnier in Wolfratshausen am 26.06.2026.
Michael konnte als einziger Nathanael schlagen
und sicherte sich Platz 2. In der Gesamt-Wertung
liegt er nach 2 von 5 Turnieren auf dem 4. Platz
aussichtsreich. Weiß hat eine Qualität geopfert.
Wie gewinnt nun Weiß am Zug?

Trainingszeiten:

Jugend: Freitags, 17-19 Uhr,
nicht während der Schulferien
Erwachsene: Donnerstags, ab 20 Uhr

Trainingsort:

Sportheim SF Windach, 1.OG
Jahnstraße 1
86949 Windach

Kontakt:

Abteilungsleiter Schach
Hans Kobert
Schach@sf-windach.de

Homepage:

Sportfreunde Windach
Abteilung Schach



<https://sf-windach.de/abteilungen/schach/>



Lösungen:



<https://lichess.org/study/GkCU4Nm9/yU0Cg2SX#1>



<https://lichess.org/study/GkCU4Nm9/bKFvx1Uy#2>



- KLASSISCHE MASSAGEN
- WELLNESS MASSAGEN
- SCHWANGERSCHAFTS MASSAGEN

Ringstr.2, 86949 Windach, mobil 0160 / 100 89 70, www.esalen-massage-landsberg.de



CHORWERKSTATT WINDACH

Zauberhafter Abend mit Musik und Magie

Bekannte und neue Klang- und Themenwelten beim Konzert im Pfarrsaal – mit überraschenden Einlagen

Zu einem ganz besonderen Konzert hatte die Chorwerkstatt Windach am Sonntag, den 17. Mai in den Pfarrsaal Maria am Wege in Windach geladen: zur „Magischen Nacht“. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher erwartete ein Programm voller stimmungsvoller Musik, zauberhafter Momente und besonderer Überraschungen. Dafür sorgte nicht nur der Chor unter der bewährten Leitung von Cornelia Utz mit Liedern rund um die Welt des Magischen in der Nacht, sondern auch auf ganz besondere Weise aufregend, humorvoll und magisch das Zaubererpaar Daniela und Thomas Moritz.

Cornelia Utz zum Thema Zauberei

Nach schwingvollem Beginn mit einem temperamentvollen Volkslied aus Brasilien, zu dem die beiden

Zauberer schon etwas von ihrer Kunst aufblitzen ließen, gab es von Cornelia Utz Ausführungen zum Thema Zauberei und Hexerei – angeblich glaubt jeder zehnte in Deutschland daran – und zu den folgenden Stücken. „Vineta“ von J. Brahms, das „vielleicht schönste Chorstück des 19. Jahrhunderts“ (J. C. v. Daelen), thematisiert die Sage der versunkenen Stadt Vineta mit ihren Glocken und eine verlorene Liebe, schwermütig und vom Chor mit großer Klangpracht vorgetragen. Es folgten Lieder, die auf unterschiedliche Weise das Magische der Nacht thematisierten, das Friedliche, die Träume und das Fantastische, wie in Fanny Hensels „Schöne Fremde“. Ein erster Höhepunkt des Konzerts war hier das Lied „Die Nacht“ des Österreichers Ch. Dreö, das die Stille des Abends und der Nacht, das

Einschlafen der Natur und den tiefen Frieden, den die Abendstunden mit sich bringen, beschreibt.

Flirrende Klänge und ruhige Lieder

In eine völlig andere Klang- und Themenwelt, in einen Wald voller verrückter fantastischer Gestalten entführte der Chor mit einem wilden französischen Stück voll flirrender Klänge, mit Maurice Ravels „Ronde“. Von dort war es nicht mehr weit zu Shakespeares Hexen aus Macbeth: „Double, Double, Toil and Trouble“ sang, ja schauspielerte der Chor und riss damit die Zuhörer fast von den Sitzen. „Selten wurde das abgründig Böse so grandios in Töne gezaubert“, so Cornelia Utz über das Stück von dem finnischen Komponisten J. Mäntyjärvi – und vom Chor grandios dargeboten, möchte man als Zuhörer ergänzen. Der Abend klang aus mit ruhigeren Liedern über die Liebe, die ja laut Heinrich Heine der „stärkste Zauber“ ist. Mit dem leicht jazzigen „All the things you are“ von J. Kern, mit „Good Night, Dear Heart“ von Dan Forrest mit „Nacht ist wie ein stilles Meer“ von Peter M. Riehm und – als Zugabe – mit „Trag mi, Wind“ von Brigitte Hubmann.

Vor und nach der Pause und noch einmal kurz vor Schluss verzauberten Daniela und Thomas Moritz das Publikum mit Witz und Charme, brachten Leichtigkeit in das teilweise schwermütige und aufwühlende Programm und sorgten für ungläubiges Staunen und herzhaftes Befreien des Lachen. Alles in allem ein abwechslungsreicher, interessanter und an vielen Stellen zutiefst berührender Abend.

Elisabeth Franz

Hangstr.19a · 86949 Windach
Tel.: +49 172-8523371
E-Mail: baurosenkranz@freenet.de

Jens Rosenkranz
BAUGESCHÄFT

- Maurerarbeiten
- Innen und Außenputz

- Vollwärmeschutz (WDVS)
- Umbau und Sanierungen



Torte und Worte ... von welcher Sorte?

„Der Windacher“ im Gespräch mit Harald Huber, Initiator und Organisator der Lese-Nachmittage im Café Va Bene

Der Windacher: Harald, wie läuft die Veranstaltungsreihe „Worte und Torte“?

Harald Huber: Sehr, sehr gut! Das Angebot wurde mit großer Resonanz angenommen und wir haben durchweg positives bis geradezu begeistertes Feedback erhalten.

Kann man das auch in Zahlen ausdrücken?

Wir hatten bisher 5 Veranstaltungen mit durchschnittlich ca. 50 Besuchern pro Nachmittag.

Und das heißt dann auch 50 Kuchen-esser/innen mehr?

Ja schon, aber es gibt keinen Verzehrzwang und keine Eintrittspreise. Wir haben bewusst darauf verzichtet, Kuchengabel und Mikrophon kurzzuschließen.

Es gibt ja diese Verbindungen zwischen Literatur und Café-Haus. Wie kam es denn zu der Idee „Worte und

Torte“ in Windach?

Wenn ich mich recht erinnere, hatten Claus-Peter Lieckfeld und ich im Spätsommer letzten Jahres gleichzeitig dieselbe Idee... übrigens bei Windbeutel mit Kirschen und einem Gespräch über Bienen.

Und wie gelang die Umsetzung...?

Wir hatten von Anfang an so viele Anfragen und Ideen, dass wir aus dem Vollen schöpfen konnten und weiterhin können. Und falls Ihr mich jetzt fragt, was mein bisheriges Highlight war, da muss ich passen. Das ist so als wenn ich sagen müsste, was ist das Beste an einer Torte: Der Boden, die Füllung, die Creme?

Man könnte sagen - um im Bild zu bleiben - die Komposition aus allem ... oder?

Genau! Und ich denke, die bisherige Mischung ist ganz gut gelungen. Auch was das Nicht-Machen anbelangt.

Wie bitte...?

Wir wollten ein neues Format kreieren und auf keinen Fall in Konkurrenz zu guten, etablierten Veranstaltungen treten, wie den Konzerten und Musikveranstaltungen des Eine-Welt-Förderkreises, unserer Musikkapellen und Chöre oder den öko-relevanten Vorträgen und Aktionen des AKNW, nur um einige Beispiele zu nennen.

Es bleibt also bei Literatur und Wort?

Im Kern auf jeden Fall, aber natürlich auch weiterhin mit all den wunderbaren Ausweitungen, wie wir sie schon hatten, z.B. Literatur und darstellende Kunst, Literatur und Musik, Märchenstunde, auch für Kinder ist etwas in Planung... Da wird es schon noch einige Überraschungen geben.

Kannst du uns verraten was?

Wie es genau nach unserer Sommerpause weitergeht, steht noch nicht ganz fest. Vielleicht mit dem besten Verfasser von umwerfend komischen Nonsens-Gedichten seit Christian Morgenstern und Robert Gernhardt. Denn der wohnt und reimt um die Ecke... Jedenfalls darf man gespannt sein!

Danke, man sieht und hört sich!

Text: Redaktion - Der Windacher



Zwei Köpfe – ein Gedanke: Harald Huber (links) und Claus-Peter Lieckfeld



Kunst und Antiquitäten

Reparatur und Restaurierung
von alten Uhren, Bildern,
Rahmen, Skulpturen,
Porzellan...

Ankauf von schönen, alten
Dingen... Uhren, Silber,
Schmuck, religiöse Kunst,
ganze Nachlässe

Peter Fischer, Hölgenacker 2, 86949 Windach
Mobil: 0172-7843315
antikesundperlen@yahoo.de • kein Ladengeschäft

Herzlich willkommen in unseren nachhaltig klimatisierten Behandlungsräumen!

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!



Windacher Höhe 2 | 86949 Windach
T 08193 9988554 | www.zahnmedizinroemer.de

VR
ZAHNMEDIZIN RÖMER

Unsere Jubiläumskracher!

Für jeden was dabei!

Jubiläums-Finanzierung
1,40 % -Punkte
Zins-Vorteil im ersten Jahr!

Sonderkontingent Baufinanzierung:
1,40%-Punkte Zins-Vorteil auf den
Sollzinssatz Ihrer neuen Baufinanzierung im
ersten Jahr! Gültig für 25% Ihrer Baufinanzierung
zwischen 250.000 € und 1.000.000 €.
Vergabe vorbehaltl. Bonitätsprüfung
und Objektbewertung.

Jubiläums-Girokonto
14 Monate
0,- € Kontogebühr!

Gültig für Ihr erstes VR-Girokonto
alle Kontomodell(e). Weitere
Kosten lt. Preisverzeichnis.

**Jubiläums-
Tagesgeld**
VR-Direkt.net

2,5 % p.a.
für die ersten 140 Tage,
danach 0,5% p.a. für weitere
220 Tage. Gültig für Ihr erstes
VR-Direkt.net-Tagesgeld.

Jubiläums-Kracher
1886

2,75 % p.a.
für 18 Monate + 86 Tage

Sonderkontingent Festgeld,
Laufzeit 626 Tage, mind. 50%
Neugeld, Anlage ab 20.000 €

Jubiläums-Kracher
140

3 % p.a.
für 140 Tage

Sonderkontingent Festgeld, Laufzeit 12
Monate. Für die ersten 140 Tage Zinssatz
3% p.a., weitere 220 Tage 2% p.a.
(0 2,39% p.a.) mind. 50% Neugeld,
Anlage ab 20.000 €



140 Jahre!

VR-Bank Landsberg-Ammersee eG

Zinssätze gelten nur im Rahmen der jeweiligen Angebotsbedingungen • Neugeld = Kapital, das bislang nicht bei der VR-Bank Landsberg-Ammersee eG angelegt ist • Alle Konditionen freibleibend und gültig gemäß aktuellem Preis- und Leistungsverzeichnis • Angebot freibleibend und nur für begrenzte Zeit gültig



VR-Bank

Landsberg-Ammersee eG



info@vr-ll.de | vr-ll.de | 08191 2910 | 08191 2910

KULTUR INTERNATIONAL

Wie die Chamäleon Harmonists Kroatien eroberten

Ein Bericht von der fulminanten Tour der Windacher Kultband



Farbenfroher Auftritt der Chamäleon Harmonists in Kroatien

Es war die logische Konsequenz. Nach vielen Jahren triumphaler Erfolge u.a. beim Windacher Starkbierfest und strategisch platzierten Flashmobs in den Biergärten rund um den Ammersee war die Region Landsberg einfach zu klein für uns geworden. Das Weltniveau klopfte an. Wie von uns bereits beim letzten Starkbierfest prophetisch angekündigt, stand nun der nächste, unvermeidliche Schritt an: die internationale Stadion-Tournee. Anfang Juni rollte er also los – der von Joachim Hartel organisierte Tourbus. Acht Sänger, tonnenweise Gepäck, die komplette Tonanlage, zwei Kisten Bier und... drei nagelneue Fenster. Denn ein echter Popstar trennt Kunst nicht vom Handwerk. Das Ziel: Joachims luxuriöses Domizil in der malerischen Küstenstadt Novi Vinodolski.

Doraden, Deadlines und Dreifachverglasung

Fünf Tage bezogen wir unser Hauptquartier. Fünf Tage, die man sich als kreativen Schmelztiegel der Superlative vorstellen muss. Während andere Bands im Backstage-Bereich Champa-

gner schlürfen, lebten wir die absolute Work-Life-Art-Balance: In der einen Ecke schmetterte der Tenor die feinsten Harmonien, in der anderen wurden lautstark die mitgebrachten Fenster eingebaut. Niemand fühlte sich gestört – präziser Gesang übertrönt im Zweifel jeden Akkuschrauber. Gleichzeitig bewies die Truppe ihre absolute Multitasking-Fähigkeit: Unser Band-Koch Julian zauberte fangfrische Doraden in der Küche, während Benedikt in einem Zimmer heldenhaft die letzten Reste seiner Büroarbeit erledigte, um die Welttournee zu finanzieren. Dazwischen fanden wir im Sinne der Völkerverständigung noch Zeit für hochkarätige Bildungsreisen zu lokalen Winzern (Ausbeute: acht Liter Spitzenwein) und ausgiebige kulinarische Studien, die uns die bahnbrechende Erkenntnis brachten, dass Kroaten fantastischen Fisch und überraschend viel Tomatensalat zubereiten können.

Das logistische Genie des kroatischen Meisters

Der Tag des großen Open-Air-Konzerts war ausgerechnet Fronleichnam. Der

örtliche Tourismusbeauftragte Marco – selbst gefeierter Sänger und fünffacher kroatischer Chormeister – hatte die Organisation vor Ort übernommen. Also, theoretisch. Sagen wir es so: Ein Genie lässt sich nicht von Kalendern einschränken. Als Marco mittags panisch bei uns auftauchte, lernten wir, dass für den Kroaten die Wörter für Juni und Juli verdammt ähnlich klingen und man da als vielbeschäftigter Manager schon mal durcheinanderkommen kann. Doch wie es sich für echte Profis gehört, wurde spontan improvisiert. Nachdem am Abend auch die feierliche Fronleichnamsp procession den Stadtplatz pünktlich geräumt hatte, schlug um exakt 21:00 Uhr die Stunde der Chamäleon Harmonists.

Standing Ovations und ein Hauch von Heimweh

Vor einer traumhaften Kulisse brannten wir unser internationales Repertoire ab. Der absolute Höhepunkt des Abends: Ein von uns exklusiv und (tatsächlich) fehlerfrei einstudiertes kroatisches Volkslied. Das Eis war gebrochen, der Stadtplatz tobte, der internationale Durchbruch war besiegelt! Marco war so begeistert (oder erleichtert, dass trotz der Juli-Juni-Schwäche ein Konzert stattfand), dass er uns anschließend direkt zum Essen lud. Wir nahmen die Huldigung dankend an. Kroatien liegt uns nun also zu Füßen. Doch trotz des süßen Dufts der weiten Welt vergessen wir nicht, wo unsere Wurzeln liegen. Windach, wir kommen wieder nach Hause! Wer uns live, unzensiert und mit der brandneuen Bühnenpräsenz von Weltstars erleben möchte, sollte sich einen Termin ganz dick im Kalender anstreichen:

Save the Date: am 20 November

Am 20. November laden wir zum großen Heimspiel-Konzert im Pfarrsaal Windach ein. Unter dem Motto „Chamäleon Harmonists & Friends“ bringen wir den Glanz der Adria, den Schwung des Ammersees und vielleicht sogar eine Prise kroatischen Tomatensalat mit auf die Bühne. Kommt vorbei – wer weiß, wann wir das nächste Mal von unserer Welttournee zurückkehren!

*Chamäleon Harmonists
Die Retter des guten Geschmacks!*



@Autohaus.Huttner
www.autohaus-huttner.de

AUTOHAUS HUTTNER

Begeisterung verbindet

Unser Service für Sie



Neuwagen
Gebrauchtwagen
Jahres- & Werksdienstwagen
Euromobil-Autovermietung



Finanzierung & Leasing
Versicherung



Kundendienst
Unfallinstandsetzung
Eigene Lackiererei
Meisterbetrieb

Autohaus Huttner in Scheuring und Landsberg am Lech

Ihr Partner für Audi, Volkswagen und Škoda (Service)



SKODA
Service

Nutzfahrzeuge

Hauptstraße 2
86937 Scheuring
T 08195 9320-0
F 08195 9320-41
info@autohaus-huttner.de

Graf-Zeppelin-Straße 2
86899 Landsberg am Lech
T 08191 98515-0
F 08191 98515-41
audi@autohaus-huttner.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
www.autohaus-huttner.de

ZAHNÄRZTLICHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Dr. med. dent. Gero Schumann / Verena Zimmerhackl



www.ammersee-zahnaerzte.de



KOMPETENTE BERATUNG IN ALLEN ZAHNÄRZTLICHEN BEREICHEN

- Kinder-/Jugendlichen-/Erwachsenenbehandlung
- prophylaktische Leistungen PZR/IP
- Parodontaltherapie/Keimtest
- Füllungen, Inlays
- Wurzelbehandlungen
- prothetische/implantologische Arbeiten
- mögliche Zusammenhänge mit allgemein-medizinischen und Schmerzproblemen
- kieferorthopädische Fragestellungen oder Probleme
- CMD-Behandlung/Knirscherschienen/Schnarchschiene
- Materialtest

Jetzt auch Individualprophylaxetermine für **Kinder** buchen.
Professionelle Zahnreinigung für **Jung und Alt. Kurze Wartezeiten.**

Besuchen Sie unsere ausführliche Website!

Ölgartenweg 7
86919 Utting a. Ammersee
Telefon 08806 7544 | Fax 08806 2985

Sprechstunden:
Mo.-Fr. 8:00-12:00 Uhr u. Mo.-Do. 14:00-17:00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung



SCAN MICH

SEIT  1892

FRISÖR HOFBAUER

Öffnungszeiten:

Mo: Ruhetag • Di/Do: 8.30 - 20 Uhr • Mi/Fr: 8.30 - 18 Uhr • Sa: 7.30 - 14 Uhr

Von-Pfetten-Füll-Platz 4 • 86949 Windach • Tel: 08193 - 232

Termine nach Vereinbarung

EuroLab GmbH – Weil Wasser Vertrauen verdient



Wasser ist Leben – doch wie sauber ist es wirklich?

EuroLab GmbH, Ihr akkreditiertes Labor für Trinkwasseruntersuchungen, ist jetzt direkt hier in Windach für Sie da. Wir analysieren, was Sie täglich trinken – schnell, zuverlässig und nach höchsten Standards.

Wir sind ein Labor mit Mehrwert und stehen für Hausverwaltungen, Vermieter, Kommunen und Unternehmen mit modernster Analytik und persönlicher Beratung zur Seite.

Unsere Leistungen:

- Trinkwasseranalysen nach der aktuellen Trinkwasserverordnung (TrinkwV)
- Legionellenprüfung für Mietobjekte und Gewerbe
- Mikrobiologische & chemisch-physikalische Prüfungen
- Persönliche Beratung & transparente Ergebnisse

Neu in Windach – mit Erfahrung aus 6 Jahren

Gegründet 2019 in Baden-Württemberg und seit einem Jahr mit großer Freude in Windach vor Ort.

Regional, kompetent, unabhängig – wir prüfen, was zählt.

EuroLab GmbH
Windacher Höhe 8
86949 Windach
08193 / 9984674
office@eurolab-wasser.de
www.eurolab-wasser.de



SCHULBÜCHEREI

„Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Phantasie.“

(JAMES DANIEL)

In der Grundschule Windach können Kinder Abenteuer erleben und in ferne Länder reisen

Seit einem Jahr gibt es an der Grundschule Windach einen Raum, der magisch ist! Er soll sogar über ein Zauberportal und einen fliegenden Teppich verfügen. Jaaaa, Sie haben richtig gelesen! Sie fragen sich, wie das gemeint ist? Vielleicht sollten wir einfach einen Blick in den Raum werfen! Aaaachtung, ich öffne die Tür und gebe den Blick frei: Zuerst fällt die grüne Lampe auf dem Bibliothekspult auf, die in einem satten Ton leuchtet. Dann stechen die verschiedenen bunten Zelte und die lustigen Sitzkissen in Form eines Ritters, eines Drachen und eines Pferdes ins Auge. Dick und flauschig warten sie darauf, in Beschlag genommen zu werden, genauso wie die anderen beiden riesengroßen einfarbigen Sitzsäcke. Auf dem Boden liegen bunte Blumenkissen verstreut, fast

einer Blumenwiese gleich. In der Mitte befindet sich ein hellblauer Teppich, auf dem sich Meerestiere tummeln. Davor steht ein gemütlicher, großer Lesesessel mit Sitzkissen, darüber hebt sich ein Baldachin in die Höhe, der mit den Seitenschals an einen Thron erinnert. Hebt man den Blick, nimmt einen daneben das überlebensgroße Poster zum Kinofilm „Woodwalkers“ gefangen.

Das Herz der Bücherei

Dreht man sich nun um 180°, dann steht man plötzlich davor: Vor der Wand aus Büchern. 1460 Stück und ein paar Zerquetschte. Jeder einzelne Buchrücken möchte die Kinder anlocken, um mit ihnen, sobald sie eines davon aufschlagen, durch das magische Zauberportal auf dem fliegenden Teppich ins Reich der

Phantasie eintauchen zu können. Bequem erleben die Kinder die Abenteuer auf den bunten Sitzkissen oder in den Armen des Ritters, auf dem Rücken des Drachen und Pferdes sowie in den Schutz spendenden Zelten im Raum. Vorhänge können zugezogen oder Eingänge geschlossen werden. Nun steht dem Abenteuer, in fremde Welten abzutauchen, absolut nichts mehr im Wege! Aber so war es nicht immer gewesen. Als klar war, welcher Raum der Schule die Schulbücherei werden sollte, fand ich ein in sanftem Gelb frisch gestrichenes Zimmer vor. Darin enthalten: leere Bücherregale, alle an einer Wand des Raumes festmontiert sowie Buchkisten, die seit ein paar Jahren eingelagert waren. Beim Öffnen kitzelte entweder Staub meine Nase oder Weberknechte flüchteten hek-

tisch aus ihrem lieb gewonnenen Heim. Nachdem ich die Bücher sortiert, aussortiert und nach Genre geordnet hatte, schaffte ich ein Computerprogramm samt Scanner an, um alle Bücher in das Bibliothekssystem einzuspeisen. Als ich das letzte Buch in das Regal stellte, wurde mir schlagartig Folgendes klar: Dieser karge Raum würde keinen müden Abenteuerer auf den fliegenden Teppich locken. Doch was tun, wenn kein Geld für die Ausgestaltung der Bücherei mehr vorhanden ist?

Eigeninitiative war gefordert

Ich beschloss, die Sache selbst in die Hand zu nehmen. Aus den Kleinanzeigen sammelte ich schließlich die wunderschönen Einzelteile zusammen und gestaltete daraus einen Raum, der nicht nur Kinderherzen höherschlagen lässt. Mit einer Sache hatte ich mir jedoch einen eigenen Herzenswunsch erfüllt: Die typische, grüne Bibliothekslampe, die in den großen Welt-Bibliotheken zu Hause ist, musste als bezahlbare Kopie auch bei mir auf dem Ausleihpult zu finden sein. Wenn sie leuchtet, hat die Bücherei geöffnet und dient als stummes Zeichen mit einfachem Wiedererkennungswert für die Kinder.

Vor einem Jahr öffnete die Schulbücherei ihre Pforten und dem Flug auf dem Teppich sollte nichts mehr im Wege stehen. Dabei legte ich von Anfang an fest, dass in der Bücherei kein Unterricht oder Differenzierungsangebote abgehalten werden dürfen. Dieser Ort soll für alle Kinder positiv verknüpft sein, Leistungsdruck und Noten haben hier keinen Zutritt! Der Start gelang und es drängten sich so viele Kinder gleichzeitig in die Bücherei, um ein Buch auszuleihen und sofort den Weg ins Abenteuer anzutreten.

Leseevents und Tücken der Technik

Im September bereitete uns der zum digitalen System passende Drucker Schwierigkeiten und weigerte sich zu arbeiten, doch davon ließen wir uns nicht die Aktionen vermiesen: In der ersten Bibliotheksaktion nahm ich die Erstklässler auf den ersten gemeinsamen Teppich-Flug mit, las ihnen das Buch „Mutmurmeln für den ersten Schultag“ von Sarah Welk vor und spendierte ihnen anschließend

ihre persönliche Mutmurmeln zum Eigengebrauch.

In der Adventszeit führte ich die „Stille Pause“ als tägliche Lese-Pause ein. Jeden Tag lasen verschiedene Kolleginnen und Kollegen oder ich den Kindern Weihnachtsgeschichten in der Bücherei vor. Der Drucker lief leider immer noch nicht.

Lesefestival in der Weihnachtszeit

Am 12. Dezember fand zum ersten Mal unser Lesefestival statt. Dazu hatte ich vier Isarautorinnen und -autoren eingeladen: Anja Janotta, Anna Ludwig, Silke Schellhammer und Gregor Wolf. Jede Jahrgangsstufe erhielt mindestens eine Lesung. Nach den Weihnachtsferien starteten zehn Eltern als Schulbücherei-Team, um mich abwechselnd bei der morgendlichen Ausleihe zu unterstützen. Als uns der Hersteller bei der Installation des Druckers letztendlich helfen wollte, löschte er aus Versehen alle Daten, ohne vorher eine Datensicherung durchgeführt zu haben. Schwere Herzensschlossen wir die Bücherei, denn unter diesen Umständen war keine weitere Ausleihe möglich.

„Wir sind auf einem guten Weg. Wir erreichen immer mehr Kinder, die bereit sind, ins Land der Abenteuer und Phantasie zu fliegen und die auf die vielen schönen Aktionen in unserer Schulbücherei vertrauen.“

Als wir daraufhin glücklich den Betrieb wieder aufnehmen, kam der nächste Rückschlag: Keine Kinder kamen, um ins Reich der Phantasie zu fliegen, in fremde Welten einzutauschen oder Abenteuer zu erleben. Dieses Hin und Her hatte sie vergrault. Schnellstmöglich versuchten wir den Kindern wieder den Weg in die Schulbücherei zu weisen – durch wöchentlich stattfindende Lese-Pausen, eine Morgen-Vorlesezeit oder die Einführung unseres neuen Bücherei-Maskottchens, einem Lese-Gockel. Selbst geschriebene und gemalte Bücher der Kinder wurden in einer



Der Lesegockel in der Schulbücherei trägt nun den Namen Wuschel.

groß angekündigten Buchpremiere in der Schulbücherei ausgestellt und gefeiert. Passend zur Fußball-Weltmeisterschaft gestaltete ich ein Fußball-Quiz, bei dem selbstverständlich wieder Gewinne bereitstanden.

Achterbahnfahrt mit gutem Ende

Um auch die Eltern über alle aktuellen Vorgänge mit ins Boot – ich meine natürlich auf den fliegenden Teppich zu holen, rief ich einen Newsletter ins Leben.

Wenn ich nun die letzten Monate vor meinem inneren Auge Revue passieren lasse, sehe ich eine wilde Achterbahnfahrt, die wir durchlebt haben. Aber wir sind auf einem guten Weg. Wir erreichen immer mehr Kinder, die bereit sind, ins Land der Abenteuer und Phantasie zu fliegen und die auf die vielen wunderschönen Aktionen in unserer Schulbücherei vertrauen. So, jetzt habe ich aber keine Zeit, um mehr zu erzählen: Ich muss schnell in den magischen Raum, in der Hoffnung, noch einen Platz auf dem fliegenden Teppich zu ergattern. Denn wenn vorgelesen wird, platzt die Schulbücherei aus allen Nähten. Auf Wiedersehen - Vielleicht sehen wir uns ja einmal vor Ort!

*Helen Herrmannsdörfer
Lesebeauftragte der Grundschule Windach*

GROSSER FESTAKT

50 Jahre Oberberg Klinik Windach

Jubiläum der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie wurde gefeiert

Mit einem großen Festakt feierte die Oberberg Klinik Windach am 26. Juni ihren 50. Geburtstag – würde es sich um einen Menschen handeln, dann würden wir von einem beginnenden Best Ager sprechen! Die Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ist mit 181 Betten eine der großen psychosomatischen Kliniken in Bayern – und auch ein bedeutender Arbeitgeber in der Region. Sie sichert die Versorgung von psychisch und psychosomatisch erkrankten Menschen und ermöglicht so Hilfe und Heilung in vielen Lebenskrisen.

Am Anfang standen Mut und Unternehmergeist

Dabei war es alles andere als ein gemachtes Nest, als die Klinik 1976 als erste verhaltenstherapeutische Einrichtung in Deutschland gegründet wurde. Die damals völlig ungesicherten Finanzierungsbedingungen durch die Kostenträger erforderten viel Mut und Unternehmergeist von den Gründervätern, allen voran dem ersten Besitzer Heinrich Suiter. Doch rasch wurden die Krankenkassen auf dieses innovative Behandlungskonzept aufmerksam und standen Schlange, um ihre Patientinnen und

Patienten in der neuen verhaltenstherapeutischen Klinik behandeln zu lassen. So wurde sie bald in den bayerischen Krankenhausplan aufgenommen, die Bettenzahl wuchs und 2007 konnte im Münchner Westend als Dependence eine psychosomatische Tagesklinik eröffnet werden, die inzwischen über 50 Behandlungsplätze verfügt.

Übernahme durch die Oberberg Klinikgruppe

Der Sohn des Gründers, Tono Suiter, übernahm 1992 die Klinik und führte sie als geschäftsführender Inhaber 30 Jahre weiter. 2022 übernahm sie die Oberberg Klinikgruppe, die sich als Betreiberin psychiatrischer und psychosomatischer Klinik in ganz Deutschland einen Namen gemacht hat. In der Klinik werden neben Depressionen auch zahlreiche weitere Erkrankungen behandelt. Bekannt ist die Klinik zum Beispiel für die intensive Therapie von Zwangsstörungen, chronischen Schmerzen, Angsterkrankungen und Traumafolgestörungen. In den letzten Jahren ist auch der Bedarf an Therapieplätzen gerade für junge Menschen zwischen 18 und 25 Jahren stark angestiegen.

Grußredner betonten überregionale Bedeutung

Im Festakt zum 50-jährigen Bestehen der Klinik wurde vom CEO der Oberberg Gruppe, Prof. Dr. Mathias Janta, eröffnet. Zahlreiche Grußredner aus der Politik betonten die überregionale Bedeutung der Klinik. Hr. Tono Suiter berichtete über die Gründung und Anfangsjahre, während Prof. Dr. Michael Zaudig, bis 2026 Ärztlicher Direktor, die Entwicklung der Verhaltenstherapie beleuchtete. Im Anschluss daran schilderte der jetzige Ärztliche Direktor Dr. Götz Berberich, die Herausforderungen an moderne Kliniken. Er betonte, dass die Behandlung weiterhin in der kognitiven Verhaltenstherapie fest verankert ist, dass auf diesem Fundament aber auch Erweiterungen des Theoriegebäudes und der technischen Fertigkeiten in Richtung der anderen Verfahren entsprechend der wissenschaftlichen Evidenz stattfinden. Dadurch wird eine Anpassung der nötigen Therapie an das jeweilige Störungsbild, das Alter und individuellen Gegebenheiten der Patientinnen und Patienten erleichtert.

Das Fest fand an einem der heißesten Tage des Jahres statt, war gleichwohl eine heitere Feier mit vielen gelungenen musikalischen Einlagen der Mitarbeitenden – die, wie auf dieser Feier deutlich wurde, mit vollem Engagement, mit Herz und Verstand, für ihre Patientinnen und Patienten da sind.

G. Berberich; Fotos: Hildegard Oppelt



Grußredner Tono Suiter, ehemals geschäftsführender Inhaber



Festzelt neben der Klinik



Die Musiker Martina Eisenreich, Andreas Hinterseher und Wolfgang Lohmeier (Schlagwerk)

wegzudenken ist. Seine fliegenden Finger und einfühlsamen Interpretationen von Tangoklängen aus Südamerika oder Valse Musette aus Frankreich haben perfekt zu der Stimmung des anbrechenden Abends gepasst. Ergänzt und bereichert wurde die Vorstellung noch durch Wolfgang Lohmeier, der aus allen möglichen und unmöglichen Gerätschaften Klang und Rhythmus erzeugen kann und dem Publikum zeigte wie einfach Musik mitunter ist.

Into the Deep – Musik und Geschichten

„Into the Deep“ – so hieß das Programm. Die Tiefe durfte das Publikum sowohl musikalisch wie auch ganz persönlich erleben, denn immer wieder herzerfrischend waren die Erzählungen, privaten Geschichten und launigen Erlebnisse, die die Künstler eingestreut haben, die auch bewiesen, dass es ihnen wichtig war, ihr Publikum nicht nur zu unterhalten, sondern es mitzunehmen auf die musikalische Reise. Und so hat es sich wieder einmal gezeigt, dass selbst Künstler von Weltruf gerne nach Windach kommen, weil auch sie überzeugt sind, dass das Konzept des EWWF gut und richtig ist und die Kinder der unterstützten Projekte es wert sind, dass ihnen geholfen wird.

Roland Mestek

Foto: Linda Seisenberger

EINE WELT FÖRDERVEREIN

Wirkliche Weltstars beim Open Air

Musik der Extraklasse mit der Geige, dem Akkordeon, dem Bandoneon und einem Gestell, das aussieht wie ein Schlagwerk.

Künstler wie man sie nicht oft erleben kann. Und eine Atmosphäre, die bei abendlichem Sommer-Sonnenschein im Schlosspark Windach alle Emotionen noch verstärkt. Das alles gab es bei dem Benefizkonzert zu genießen, zu dem der Eine-WeltFördervereinWindach eingeladen hatte. Martina Eisenreich, die als Filmmusikkomponistin inzwischen Weltruf erlangt und bedeutende Preise

gewonnen hat (u.a. Deutscher Filmmusikpreis, Oberbayerischer Kulturpreis, Deutscher Fernsehpreis, Oscar Academy-Preis in LA). Sie ist so ganz nebenbei auch eine virtuose Geigen-spielerin, die mit der Vielfalt ihres Instruments die zahlreichen Zuhörer im Schlosspark begeistern konnte. Andreas Hinterseher, der als Akkordeonist und Bandoneonspieler bei der Weltmusik Band Quadro Nuevo nicht



Wir brauchen Ihre Hilfe hier in Windach

Die Nachfrage beim letzten Verkauf war höher,
als wir dachten.

Daher suchen wir weitere Immobilien!

Sie möchten verkaufen?

**Gutschein für eine kostenfreie Experten-
Bewertung Ihrer Immobilie**

Jetzt anfordern! → 08806.95 88 310 ct@tuchscherer-immo.de





HISTORIE

900 Jahre Schöffelding

Ersterwähnungen der einzelnen Orte wurde noch einmal überprüft und teilweise neue Daten erforscht.

Bisher galt das Jahr 1150 für die erste Erwähnung von Schöffelding. Dies berichtete sowohl Bernhard Müller-Hahl in seinen beiden Landkreisbüchern (1966 und 1982), als auch Johann Kaindl im „Schöffeldinger Heimatbuch“ aus dem Jahr 1993. Sie bezogen sich dabei vermutlich auf eine formlose Aufzeichnung, die im Buch „Die Benediktbeurer Urkunden bis 1270“ von Franz Ludwig Baumann aus dem Jahr 1912 abgedruckt ist. Diese erzählt das im Auftrag des Bischofs Konrad von Augsburg von dem Erzpriester Diemo gefällte Urteil in einem Güterstreit zwischen dem Kloster Benediktbeuren und der Kirche Schwabhausen bei Landsberg und seine bischöfliche Bestätigung. Diese Aufzeichnung muss aufgrund der beteiligten Personen zwischen 1150 und 1152 entstanden sein. Chonr. de Scheffolting[in] ist als einer von zahlreichen Zeugen aufgeführt. Für das aktuelle, im Jahr 2010 erschienene Landkreisbuch hatte das Landratsamt die Ersterwähnungen der einzelnen Orte noch einmal überprüft und teilweise neue Daten erforscht.

Evangeliar Kloster Wessebrunn

Dies ergab für Schöffelding eine frühere Ersterwähnung: Im Evangeliar des Klosters Wessobrunn aus dem Jahr 1065 findet sich eine Randbemerkung über ein Grundstücksgeschäft, die einen Heinrich de Scephaltingen (Heinrich von Schöffelding) bzw. dessen Söhne als Zeugen aufführt. Die

Randbemerkung weist kein Datum auf. Ein Evangeliar (Evangelienbuch) ist ein liturgisches Buch, das die Texte der vier Evangelien des Neuen Testaments (Matthäus, Markus, Lukas, Johannes) enthält.

Der Historiker Dr. Reinhard Höppl beschäftigte sich 1984 in seinem Buch „Die Traditionen des Klosters Wessobrunn“ unter anderem auch mit dieser Randbemerkung. Er kam zu folgendem Ergebnis: Aufgrund der Tatsache, dass sich diese Notiz im Evangeliar befindet und nicht im 1128 begonnenen Traditionsbuch, in dem alle künftigen Grundstücksgeschäfte aufgeführt wurden, muss der Eintrag vor 1128 niedergeschrieben worden sein. Wegen des Schenkers und der weiteren Zeugen gehört er aber in die zweite Hälfte der 1120er Jahre. Demnach muss diese Randnotiz zwischen 1125 und 1127 geschrieben worden sein.

Transkription (buchstabengetreue Abschrift) des lateinischen Textes:

„Omnium chisticolarum pateat noticie cuidam libero homini n(omine) Wolfregiloni et Gotelinde uxori sue de pga nos concessisse predium ad Hainricheshouen. Ho uesteten ad sue uxoris uite tm nu. Aqua concessio de W. nob dedit II talenta et tale predium, quod habuit ad Grazes. Quod predium, videlicet ad Grazes, dimidium nunc in nostram traditum est potestatem ob recordacionem eiusdem delegacionis, dimidia parte ab eodem retenta ad vite

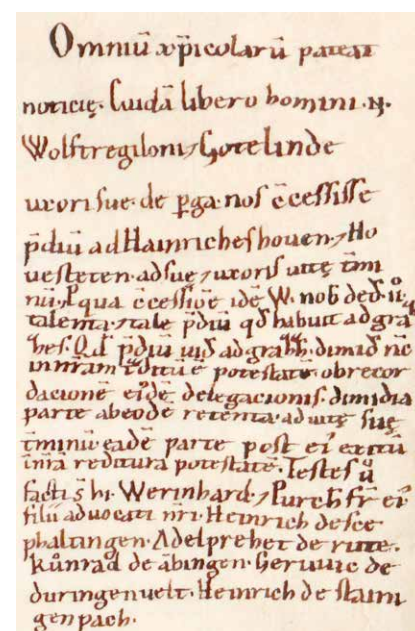
sue terminum, eadem parte post eius exitum in nostram reditura potestatem. Testes vero facti sunt hi: Werinhard et Purch(ard) frater eius, filii advocati nostri, Heinrich de Scephaltingen, Adelprehet de Rute, Kunrad de Ambingen, Geruuic de Duringenuelt, Heinrich de Stainigenpach.“

Sinngemäße deutsche Übersetzung:

„Allen Christi Bekennern diene zur Nachricht, dass wir einem freien Manne, genannt Wolfregilo und Gotelinde, seiner Gattin aus Perga (Ober- oder Unterbergen?) gegeben haben ein Gut zu Hainrichshouen (Heinrichshofen) und Houestetten (Hofstetten) bis zu seinem und seiner Gattin Lebensende, für welche Zuwendung derselbe uns gegeben hat 2 Pfund Pfennige und das Gut, das er gehabt hat zu Grabhus (?) welches Gut zur Hälfte jetzt in unseren Besitz gegeben worden ist zur Erinnerung dieser Übergabe, zur Hälfte aber von ihm zurückbehalten wurde bis an sein Lebensende, doch dass dieser Teil nach seinem Abscheiden in unsere Gewalt zurückkehren soll. Zeugen aber waren diese: Werinhard und Purch (Purchard) sein Bruder, die Söhne unseres Vogtes Heinrich de Scephaltingen, Adelbrehet de Rute (?), Kunrad de Ambingen, Geruuic de Duringenuelt, Heinrich de Stainigenpach.“

Auch drei weitere genannte Zeugen haben einen Bezug zur unmittelbaren Umgebung von Windach: Kunrad de Ambingen (Emming, seit 1904 St. Ottilien), Geruuic de Duringenuelt (Gerwig von Türkenfeld) und Heinrich de Stainigenpach (Steinebach).

Gerhard Heininger, Manfred Stagl



Die Teilnehmer am Vereinsausflug vor der Basilika in Ettal. Foto: Maria Blaschke



Bruder Vitalis erklärt die verschiedenen Likörsorten, die er nach eigenen Rezepten herstellt. Foto: Gerhard Heininger



VETERANEN / JAGDGENOSSEN

Zwischen Kloster und Katzbrui

An dem gemeinsamer Ausflug der beiden Windacher Vereine nahmen 51 Personen teil

Bei hochsommerlichen Temperaturen, die jedoch dank Klimaanlage im Bus und Aufenthalt in dicken Gemäuern gut zu ertragen waren, machten sich 51 Teilnehmer der Jagdgenossenschaft Windach sowie des Veteranen- und Kameradenvereins Windach-Hechenwang auf den Weg zu ihrem gemeinsamen Ausflug durch das Allgäu. Erste Station war das Kloster Ettal, wo die Ausflügler bei einer gemütlichen Brotzeit Kraft für den Tag tankten. Das imposante Benediktinerkloster wurde im Jahr 1330 von Kaiser Ludwig dem Bayer

gegründet und beherbergt heute neben der berühmten Basilika auch ein Gymnasium.

Brauerei oder Destillerie?

Anschließend teilte sich die Reisegruppe: Während die eine Hälfte die traditionsreiche Klosterbrauerei besichtigte, erhielt die andere spannende Einblicke in die Destillerie. Dort begeisterte Br. Vitalis die Teilnehmer mit seinem trockenen Humor und seinen kurzweiligen Erklärungen. Für die Windacher Teilnehmer besonders interessant war eine historische

Verbindung zwischen Ettal und der Heimatgemeinde. Auf Vermittlung des damaligen Abtes Johannes Albrecht fand die Familie des hingerichteten Widerstandskämpfers Hans von Dohnanyi nach dem Zweiten Weltkrieg für einige Zeit Zuflucht im Schloss Windach bei August Popp. Nach einem kurzen Zwischenstopp in Oberstaufen ging es weiter zum gemeinsamen Abendessen nach Katzbrui. Dort wurde gleich zu Beginn ein verbreiteter Irrtum aufgeklärt: Entgegen mancher scherzhaften Vermutung gibt es in der Gaststätte natürlich keine „gebrühte Katze“. Der Name Katzbrui geht vielmehr auf historische Bezeichnungen der Mühle zurück, die bereits im 15. Jahrhundert erwähnt wurde. Die heute noch vollständig erhaltene Getreidemühle gilt als die älteste ihrer Art an ihrem ursprünglichen Standort in Bayern. Bei gutem Essen und angeregten Gesprächen klang der gelungene Ausflug aus. *Gerhard Heininger*



Maler Siebenländer

Dekorativer Innenraum - Fassadengestaltung - Lackierarbeit
Fugenlose Bäder - Vollwärmeschutz - Gerüstbau

Lindenstraße 4 - 86949 Windach - Tel: 08193/5117
malersiebenlaender@t-online.de - www.malersiebenlaender.de

50 Jahre Meisterbetrieb

Elektro Kastl

Cornelia Ertl

Elektro- und Fernsehtechnikerin



E-Herd - Fernsehen - Antennenanlagen - kleine Umbauten

Cornelia Ertl - Burgstall 4 - 86949 Windach - Telefon 08193/6460 - Handy 0171/4500277



Computer
Handys
Fernseher

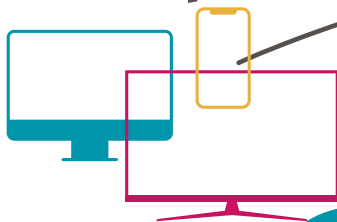
BERATUNG • VERKAUF • SERVICE

- Verkauf von Hard- und Software
- Reparatur & Fernwartung
- Software Installation & Aufrüstung
- Internet Einrichtung
- Home-Office Einrichtung
- PC-Einzelkurse

dati-computer
Tim Damerau
Bründlstraße 4
86926 Greifenberg

T 08193 99 88 366
M 0163 312 64 81
info@dati-computer.de
www.dati-computer.de

Ihr Fachmann vor Ort!



08193 99 88 366
0163 312 64 81

FRAUENBUND WINDACH

„So wie wir atmen, so leben wir“

Kraft(früh)stück des Frauenbundes Windach–Hechenwang



Die Teilnehmerinnen beim Kraftfrühstück im Pfarrsaal in Windach

Trotz hochsommerlicher Temperaturen fanden sich am 26. Juni vielfältige Frauen in angenehmer Runde im Pfarrsaal ein, um gemeinsam Kraft zu schöpfen – beim vegetarischen Frühstück und einer inspirierenden Atemeinheit mit Atemcoachin Edith Schott.

Zum Ankommen lud Edith dazu ein, „in verschiedene Regionen des Körpers zu atmen“ und wahrzunehmen, wie sich bewusster Atem auf das

eigene Wohlbefinden auswirkt. Sie führte behutsam an das Thema Atemhunger heran und zeigte, wie einfache Atemübungen helfen können, schneller in die Entspannung zu finden.

Der Kreislauf des Atmens

Ein zentraler Impuls: Ein verlängertes Ausatmen beruhigt das Nervensystem. Das ruhige Ausatmen aktiviert den Parasympathikus – den Teil des

Nervensystems, der für Regeneration und innere Ruhe zuständig ist.

Während und nach dem Frühstück erklärte Edith die physiologischen Hintergründe: Beim Ausatmen wird Kohlendioxid (CO₂) aus dem Körper abgegeben. Dieses Gas spielt eine wichtige Rolle im Atemgleichgewicht. Das Verhältnis von Sauerstoff zu CO₂ beeinflusst, wie ruhig oder angespannt sich ein Mensch fühlt.

Besonders betonte Edith: Jeder Körper und jedes Nervensystem ist individuell. Atemtechniken wirken nicht bei allen gleich – jede Frau darf herausfinden, was sich für sie persönlich stimmig anfühlt.

Ein überraschender Tipp sorgte für Schmunzeln: Summen verlängert den Ausatem – und beruhigt.

Das sorgfältig vorbereitete Frühstück bot Raum für Gespräche, Lachen und kleine Aha-Momente. Von mehreren Teilnehmerinnen kam die Rückmeldung, wie wohltuend sie die Mischung aus Theorie, Übungen und gemeinsamer Zeit empfanden.

Ein Dank gilt allen, die beim Herrichten und Abräumen unterstützt haben und damit zu einem angenehmen Rahmen beigetragen haben.

Das Kraft(früh)stück zeigte eindrucksvoll, wie wertvoll es ist, sich Zeit für sich selbst zu nehmen – und wie sehr bewusster Atem das eigene Leben beeinflussen kann.

*Christina Henrichs
Frauenbund Windach*

MOTORGERÄTE - ZWEIRÄDER



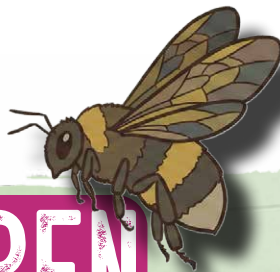
Am Büchele 8
Tel.: 08196/9986681

Hofstetten
www.urban-seemueller.de

Gartengeräte +	Forstgeräte	Fahrräder	MTB/ Sport	E-Bikes
HONDA POWER EQUIPMENT 	STIHL 	WINORA VICTORIA Husqvarna BICYCLES RAYMON 	GHOST CONWAY HAIBIKE 	BOSCH SHIMANO YAMAHA 



Mit Liebe
in Hechenwang
gewachsen



An der Schweinach 1
86949 Windach-Hechenwang
Tel. 08806 2064
info@gaertnerei-dumbsky.de

BESUCHE UNSEREN INSEKTENGARTEN

...und entdecke die
faszinierende Artenvielfalt
unserer heimischen Insektenwelt
– mit vielen Inspirationen
für den eigenen Garten.

Idyllisch hinter
der Gärtnerei
Richtung
Schondorf gelegen.



www.gaertnerei-dumbsky.de



Obermonteur / Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)

Sanitär | Heizung | Klima – Arbeiten in der Region

Du willst sauber arbeiten, gutes Werkzeug haben und abends daheim sein?
Dann komm zu uns ins Team.

Deine Aufgaben

Baustellenleitung vor Ort, Badumbauten & Heizungsmodernisierung –
alles in der Region, keine Montage

Das bringst du mit:

Ausbildung SHK, Führerschein B,
selbstständige Arbeitsweise

Was wir dir bieten?

Einen sicheren Job, ein gutes Team –
und Benefits, die zu dir passen.
Sag uns, was dir wichtig ist.



Kaiser Haustechnik GmbH
86919 Utting
Tel. 08806 95 88 33-0

www.kaiser-haustechnik.com



TELL-BERGSCHÜTZEN

Jahreshauptversammlung und Königsproklamation

Ehrung verdienter Vereinsmitglieder –
Irmgard Beinhofer wurde Ehrenmitglied



Von links: Tim Huber, Joshua Stadtmüller, Fabian Meyer, Manuel Mühlbauer, Reinhard Schreiber und Theresa Gall

Nach verschiedenen Grußworten und Berichten von Schützenmeister, Sportleiter, Jugendleiter, Kassier und der anschließenden Entlastung konnten einige verdiente Vereinsmitglieder geehrt werden. Dabei wurde Irmgard Beinhofer für ihr außergewöhnliches Engagement zum Ehrenmitglied ernannt. Die Proklamation unserer neuen Schützenkönige war wie immer spannend! Bei der Jugend konnte sich unser Neumitglied Fabian Meyer gleich den Titel „Jugendschützenkönig“ sichern. Zweiter wurde Joshua Stadtmüller und über den dritten Platz freute sich Tim Huber. Bei den Erwachsenen errang Manuel Mühlbauer die Schützenkönigswürde. Auf Platz zwei folgt Reinhard Schreiber und Brezenkönigin wurde auch heuer Theresa Gall. Herzlichen Glückwunsch!

Markus Ertl

BANKING IN REAL LIFE

**Bester Finanztipp:
Vertraue keiner
Bank mit weniger
als 150 Jahren
Erfahrung.**



Smarte #moneyhacks gibt's viele. Fast 200 Jahre Erfahrung bei uns.

Mit dem S Broker investierst du selbst und bekommst persönlichen Support, wenn du ihn brauchst. sparkasse-landsberg.de/banking-irl



Sparkasse
Landsberg-Dießen

Ganz einfach. Ganz Better Banking.

Jetzt zum BBBank 0,nix-Konto wechseln!

2 Jahre
kostenlose
Kontoführung¹

Bis zu
150€
Startprämie²



Jetzt informieren

BBBank eG

Ihr Ansprechpartner vor Ort:

Justus Bergk - justus.bergk@bbb-bank.de

80333 München, Barer Str. 1a



¹ 24 Monate kostenfreie Kontoführung bei Online-Überweisungen (danach monatliches Kontoführungsentgelt 2,95 Euro bei Online-Überweisungen). 24 Monate kostenfreie girocard mit Kontaktlosfunktion, danach 14,95 Euro p.a. Aktionszeitraum für Eröffnungen limitiert vom 15.05.2025 bis zum 15.04.2026. ² Voraussetzungen: Neukunde (kein Girokonto in den letzten 24 Monaten). 25,- Euro für die Eröffnung eines BBBank-Girokontos. Bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres kostenfrei. Ab Vollendung des 30. Lebensjahres: 24 Monate kostenfreie Kontoführung bei Online-Überweisungen danach mtl. Kontoführungsentgelt i. H. v. 2,95 Euro, 24 Monate kostenfreie girocard danach 14,95 Euro p. a. Weitere 125,- Euro Startprämie bei drei monatlichen Geldeingängen von jeweils mindestens 500,- Euro und insgesamt zwei Lastschriftabbuchungen innerhalb der ersten drei Monate nach Kontoeröffnung. Die Auszahlung kann nach Erfüllung der Bedingungen bis zu 8 Wochen dauern und erfolgt auf das eröffnete BBBank-Girokonto. Änderungen, Anpassungen oder Beendigung des Angebotes bleiben vorbehalten; Start der Aktion: 03.11.2025.



ATELIER BLENINGER
VERGOLDEN · RAHMEN · RESTAURIEREN

Rahmen aller Stilepochen,
Restaurieren von Rahmen, Möbeln, Figuren,
Gemälden und Grafik



Lindenstraße 21, 86949 Windach, Fon 08193/7747
Theresienstraße 19, 80333 München, Fon 089/55029793
www.atelier-bleninger.de



GEBÜNDELTE ZAHNÄRZTLICHE KOMPETENZ IM MVZ EINBECK

An unseren vier Standorten in der Region bieten wir Ihnen das gesamte Spektrum der Zahnmedizin aus Expertenhand – von der Prophylaxe über die Implantologie bis hin zur Zahnstellungskorrektur.

Besuchen Sie uns in Landsberg, Windach, Gräfelfing oder Fürstenfeldbruck und erhalten Sie eine erstklassige Behandlung, individuell abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.

Wir freuen uns darauf, für Sie da zu sein.
Ihr Dr. Wolfgang Einbeck und Kollegen

ZAHNÄRZTE AM BAYERTOR
MVZ Dr. Einbeck
Epfenhauser Straße 2
86899 Landsberg am Lech
Tel 08191 473 88

ZAHNÄRZTE IM WÜRMTAL
MVZ Dr. Einbeck
Bahnhofstraße 104
82166 Gräfelfing
Tel 089 855 189

**MVZ
EINBECK**
ZAHNÄRZTE

ZAHNÄRZTE AM SCHLOSS
MVZ Dr. Einbeck
Hechenwanger Straße 2
86949 Windach
Tel 08193 937 460 0

ZAHNÄRZTE AM STADTPARK
MVZ Dr. Einbeck
Fürstenfelder Straße 18
82256 Fürstenfeldbruck
Tel 08141 443 22

Online finden Sie uns unter
WWW.EINBECK-MVZ.DE
INFO@EINBECK-MVZ.DE


**Schloss
Markt**




**Sonntags
frische Back-
waren**

Alles vor Ort

**Ausgezeichnete Weine • Frischer Fisch
Exzellente Wurst- und Käsetheke • Bio-
Obst und Bio-Gemüse**

- Lotto-Annahmestelle
- Hermes-Paketservice
- Foto-Service
- Mobilfunk-Aufladung
- AppStore-Karten

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 7.30 - 19 Uhr
Sa: 7.30 - 14 Uhr
Telefon: 08193 - 5558
www.schlossmarkt-windach.de

**DE-ÖKO-006
zertifiziert**

FOTOGRAFIE

 **SUSANNE ECKMEIER**

Am Schloßpark 3 86949 Windach
Tel. 08193/998195



info@fotografie-eckmeier.de
www.fotografie-eckmeier.de



V2A Bearbeitung
Treppen – Geländer
Geschossfangbau
Gitter / Grabkreuze
Vordächer

Schlosserei Klotz OHG

Tel. 08192 - 14 51
Gewerbering 11 / 86926 Greifenberg

info@schlosserei-klotz.de
www.schlosserei-klotz.de

Seit 1986 für Sie da!

Endres

Thomas Endres
Transporte + Recycling
Rehbergstraße 2
86949 Windach



Verwertung von Bauabfall, Sperrmüll und
Gewerbeabfall



Kostengünstige Verwertung von Abfällen, Reststof-
fen & Wertstoffen—ökologisch und ökonomisch



Container-Dienste für gewerbliche und private
Zwecke

Container von 120 l—10 m³ und 15 m³ - 40 m³



Schrott- und Metallhandel



Gewerbe- und Industrieabfallentsorgung

Kontakt: 08193-999 233, 0171-811 39 24

Endres-Windach@T-Online.de



KLOSTER ANDECHS

Fußwallfahrt auf den Heiligen Berg

Gläubige starteten in Schöffelding
– Singkreis gestaltete
den Gottesdienst musikalisch

Samstag, 27. Juni 2026, 5:40 Uhr.
Der Wetterbericht kündigte mit
35 Grad den vorerst heißesten Tag des
Jahres an. Trotzdem traf sich in
Schöffelding eine Gruppe von Gläubi-
gen zur alljährlichen Fußwallfahrt
nach Andechs. In Windach und



Pfarrer Willig in der
Klosterkirche Andechs

Schondorf stießen weitere Pilger hinzu, bevor es mit dem Schiff nach Herrsching und von dort über das schattige Kiental zum Heiligen Berg ging. Weitere Gläubige erwarteten dort die Gruppe, die mit Glockenläuten und Weihwasser empfangen wurde. In dem anschließenden Gottesdienst in der Klosterkirche betonte Pfarrer Willig, dass das eigentliche Ziel jeder Wallfahrt die Begegnung mit Jesus Christus sei. Während des Gottesdienstes, der vom Singkreis Schöffelding musikalisch gestaltet wurde, brannte im Altarraum die Wallfahrtskerze der Pfarrei Schöffelding von 1695. Auf dieses Jahr geht die Tradition der Andechs-Wallfahrt zurück. Den Abschluss bildete ein geselliges Beisammensein im schattigen Klosterbiergarten.

Petra Baumgartner

SPÄTHs LERNWERKSTATT

Lerncoaching+Lerntherapie

Wir haben Lösungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - auf Wunsch auch hundegestützt!

Lerncoaching:

- 📖 Steigerung der Motivation
- 📖 Optimierung der Lernorganisation
- 📖 Lösen von Lernblockaden
- 📖 Verbesserung von Lernstrategien
- 📖 Steigerung der Prüfungskompetenz

Lerntherapie:

- 📖 Lese-Rechtschreib-Schwäche
- 📖 Legasthenie
- 📖 Rechenschwäche / Dyskalkulie
- 📖 AD(H)S

Reflexintegration:

Integration frühkindlicher Reflexe zur

- 📖 Steigerung neuromotorischer Fähigkeiten
- 📖 Lösung motorischer und emotionaler Blockaden
z.B. bei Lernschwierigkeiten u.v.m.

Späths Lernwerkstatt - Sabine Späth
zert. Lerntherapeutin (INL), zert. Lerncoach (ILE)

Steinebacher Str, 5, 86949 Windach
Tel. 08193-93 89 99, Mobil 0162-936 62 69
Email: info@spaeths-lernwerkstatt.de

www.spaeths-lernwerkstatt.de



Maler & Verputzbetrieb



Gashi
Meisterbetrieb

Münchener Straße 48
86899 Landsberg am Lech
Tel 08193/938546
Fax 08193/996049
Mobil 0162 3123540
E-Mail info@maler-putz.de
www.maler-putz.de



Gewöhnlicher
Natterkopf
mit Tauben-
schwänzchen



Die gemeine
Nachtkerze



Glockenblume
mit Schmalbiene

NATUR

Pflanzen des Jahres 2026

Von der Glockenblume bis zur Nachtkerze: Was man bei einem Rundgang durch Windach alles entdecken kann

Jedes Jahr werden von den unterschiedlichsten Organisationen „Jahreswesen“ gekürt. Das Ganze dient dazu, auf den Arten- und Biotopschutz hinzuweisen, auf besondere Gefährdungen aufmerksam zu machen.

Die NABU hat alle Daten gesammelt und in einer übersichtlichen Tabelle veröffentlicht.

Bei meinen Spaziergängen durch Windach habe ich gleich mal einige entdeckt, die ich Ihnen hier vorstelle: Gleich bei mir im Garten blühen die Glockenblumen in weiß und blau und es zeigte sich auch die Wildbiene des Jahres, eine Glockenblumen-Schmalbiene. Sie misst nur einen Zentimeter und ist auf die Pollen der Glockenblumen spezialisiert.

Jetzt geht es nach Unterwindach, zum Schlossmarkt. Hier entdeckte ich gleich am Parkplatz den Gewöhnlichen Natterkopf, der Wildpflanze

des Jahres. Ein Taubenschwänzchen labte sich gerade an dessen Nektar. Weiter geht es zum Garten meines Sohnes. Hier haben sich mehrere Gemeine Nachtkerzen selbst ausgesät, machen ihrem Namen alle Ehre und öffnen ihre Blüte in der Abenddämmerung. Sie ist die Heilpflanze des Jahres, Nachtkerzenöl lindert Hautprobleme.

Jetzt zur Spinne des Jahres, der Streifenkreuzspinne. Diese entdeckte ich auf dem Summenden Acker. Sie ist zwar eine Giftspinne, aber für den Menschen absolut harmlos.

Die Giftpflanze des Jahres steht garantiert in vielen Windacher Gärten, es ist die Gartenbohne. Rohe Bohnen enthalten Phasin, ein Protein, dass gesundheitsschädlich ist. Durch ausreichendes Kochen wird dieses Protein jedoch zerstört und wir können einen leckeren Bohnensalat genießen.

Martina Knake



AUFRUF

Natur- entdecker in Windach

Kindergruppe soll Weidentipi pflegen, Wichtelwald ausbauen etc.

Nachdem im April dieses Jahres eine 1. und eine 3. Klasse zusammen mit ihren Lehrerinnen Frau Stadler und Frau Liebig sowie Eltern wieder beim Weidentipi „aufgeforstet“, eine kleine Blühwiese und eine Steinmauer für Amphibien angelegt haben, ist der Wunsch entstanden, dies regelmäßig zu machen. Die Eltern haben einen kleinen Aufruf gestartet und am 03. Juli 2026 konnte ein sog. Schnuppertag mit fünf Kindern stattfinden mit dem Ziel, eine Kindergruppe in Windach mit bis zu 20 Jungen und Mädchen zu gründen.

Zusammen mit dem BUND Naturschutz laden wir Euch von der 2. bis zur 4. Klasse herzlich ein, zum Naturentdecker in Windach zu werden. Lasst uns spannende Stunden draußen in der Natur verbringen, das Weidentipi pflegen, den Wichtelwald ausbauen, Steckerlbrot grillen, auf den Spuren des Goggolori wandeln, u. v. m.

Habt Ihr Lust dabei zu sein? Dann lasst uns gemeinsam auf Entdeckungstour gehen.

**Jeden letzten Freitag im Monat
von 16.00 bis 18.00 Uhr
(Wir starten nach den Sommerferien!)**

Bitte melde Dich bei der Gruppenleitung: Ute Pontius (ute.pontius@bn-landsberg.de) Weitere Betreuerinnen: Nina Hausdorff, Nina Osthushenrich, Gina Achraier, Elsa Beckert Ute Pontius



Die Pracht-Nelke



Das Weiße Waldvögelein

BIODIVERSITÄT

Weißes Federnelke und Waldvögelein

Was passiert, wenn eine Wiese ein paar Jahre lang (fast) sich selbst überlassen wird...

Seit vielen Jahren – teilweise Jahrzehnten – wird ein Teil unseres Gartens, sowie eine daneben liegende Wiese größtenteils der Natur überlassen und nur teilweise, 1-2 mal im Jahr gemäht. Im Laufe der Zeit haben sich viele Gräser und andere Pflanzen angesiedelt. Die meisten Pflanzen fanden es schön hier und blieben – andere sind wieder verschwunden.

In diesem Jahr haben sich die „Pracht-Nelke“ und das „Weiße Waldvögelein“ (geschützte Orchidee) angesiedelt (s. Fotos). Neben der Pflanzenvielfalt gibt es auch entsprechend viele Bienen, Hummeln, Falter, Käfer usw. Leider freuen sich nicht alle Menschen über eine solche Vielfalt – es gibt Bestrebungen, aus der Wiese ein „ordentliches“ Grundstück zu machen. Wäre sehr schade!

Text: Helma Bahl, Schöffelding; Fotos: privat



CUBE 4'
Click Click Coffee

NIVONA

Der neue Cube 4: Unser Kaffeeautomat. So machst Du jetzt Kaffee

Einfach guter Kaffee! Der CUBE 4' ist die moderne Art des Kaffeemachens. Für Kaffee und Espresso. Ohne Schnick Schnack. Ohne Kompromisse. Hier vereinen wir die Technik von Kaffeevollautomaten und Siebträgern mit der Kompaktheit einer Kapselmaschine. Die Vorteile der drei beliebtesten Formen der Kaffeezubereitung - kombiniert in einem kleinen Kaffeeautomaten.



CALABRO
ELEKTROFACHHANDEL



Elektrofachhandel CALABRO
Inh. Salvatore Calabro
Am Schloßpark 10, 86949 Windach

Telefon: 08193/9134
E-Mail: s.calabro@sat-tv-calabro.de
Website: www.sat-tv-calabro.de
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9-12 Uhr / 14-16 Uhr
Mittwoch geschlossen

IN EIGENER SACHE

Grafiker/in dringend gesucht (Ehrenamt)

WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG
FÜR UNSER
TEAM!

Wir brauchen Verstärkung für den Fortbestand des Heftes!

Wir suchen immer noch
**Verstärkung für das Team von
„Der Windacher“, vor allem eine
Position in der Grafik
muss neu besetzt werden**



Unterstützung in der Grafik

Die Position als Editorial Designer ist für die Produktion unseres Heftes unverzichtbar. Wer also Interesse und das Know How hat, bei uns mitzuhelfen, sollte sich schnellstmöglich melden. Zu den Aufgaben gehören die Bildauswahl, der Seitenaufbau, die Heftplanung sowie die Platzierung der Anzeigen.

Wir arbeiten mit Adobe InDesign und verfügen bereits über zahlreiche Layoutvorlagen (INDD-Dateien). Dadurch lassen sich Texte und Bilder schnell in ein einheitliche Layout einfügen. Gleichzeitig bleibt genügend Raum für deine eigenen kreativen Ideen bei der Gestaltung.

Gerne informieren wir dich im Detail.
unter redaktion@der-windacher.de

Print Produktion

Wer hat Lust auf Printproduktion? Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Bildbearbeitung für das Heft – also dem Aufbereiten, Anpassen und Optimieren von Fotos für den Druck.

Web & Social Media, Cloud

Wir suchen Unterstützung für die Betreuung und Weiterentwicklung unserer Webseite auf WordPress-Basis sowie für den Aufbau und der Pflege von Social Media. Dazu gehören Administration unserer Cloud sowie das Hosting der Website.

Sollten deine zeitlichen Ressourcen knapp sein, freuen wir uns auch über Unterstützung in einem Teilbereich.

Melde dich gerne unter:
redaktion@der-windacher.de

Foto: AdobeStock

TRU)) TEC
ALLES AUS EINER HAND

**IT-Lösungen für
Unternehmen & Privatkunden**

Persönlich. Schnell. Zuverlässig.



IT-Betreuung
& Support



Netzwerke &
Infrastruktur



Cloud &
Microsoft 365



IT-Sicherheit &
Datensicherung



Telefonie &
VoIP-Lösungen



TRU TEC
Sandweg 10 · 86949 Windach



08193 997256



truinf@trutech.de



www.trutech.de

Wichtige Informationen

→ **Letzter Termin für die Abgabe von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen für die Oktober-Ausgabe Nr. 191: 15. September 2026**

→ **Letzter Termin für die Abgabe von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen für die Ausgabe Dezember (Nr. 192: 3. November 2026 (kann noch geändert werden, Info im nächsten Heft beachten)**

Bitte schicken Sie uns Ihre Beiträge per E-Mail an: redaktion@der-windacher.de. Wir bitten darum, Ihre Texte als Word-Dateien und Ihre Fotos separat als jpg-Dateien zuzusenden. Mehr Infos dazu auf unserer Website.

→ **Zusendung der Beiträge** kann gerne schon einige Wochen vor dem Redaktionsschluss erfolgen.

→ **Leserbriefe** Wir freuen uns auf Zuschriften unter redaktion@der-windacher.de und bitten höflich, sich kurz zu fassen. Beispiel: Auf 1/2 Seite im Heft passen ca. 2000 Zeichen.

→ **Veranstaltungshinweise** für den Terminkalender schicken Sie bitte an Martina Knake, termine@der-windacher.de, Fragen: Tel. 0151/70061247

→ **Wollen Sie eine Anzeige buchen?** Wir freuen uns, wenn Sie durch Ihr Jahres-Anzeigenabo die Finanzierung der Zeitschrift ermöglichen. Kurzfristig geplante Anzeigen bzw. Anzeigen-Änderungen senden Sie bitte an Hannes Reicher (anzeigen@der-windacher.de). Die Anzeigenpreise und Mediadaten finden Sie auf der Homepage, www.der-windacher.de

+++ Nr. 191 kommt zum 12. Oktober +++ Neues aus dem Rathaus +++ Unsere „Bau- stellen“ +++ Wohin im Herbst? +++

GEWINNERIN DES LETZTEN RÄTSELS



Text: C. Herrlinger - Foto: Martina Knake

Inge Dimmelmeier hat im letzten Heft sehr aufmerksam die Gründungsgeschichte zum Jubiläum des Salons Hofbauer gelesen und die richtige Lösung notiert. Gemeinsam mit Ihrer Enkeltochter Sabine wurde dann die **korrekte Jahreszahl der Gründung 1892** an unsere Redaktion per E-Mail gesendet. Wir wünschen ihr viel Freude beim Einlösen des Gutscheins von Salon Hofbauer.

In diesem Heft gilt es einen 4-stelligen Zahlencode zu knacken um sich die Chance auf einen neuen Gutschein zu sichern. Also schnell umblättern auf die letzte Seite!



„Ein Abend ohne Uhr“

Schenke dir einen Sommerabend, an dem du bewusst keine Zeit misst. Kein Blick aufs Handy, keine Termine, kein „ich muss noch schnell ...“.

- ★ Bereite dir ein einfaches Lieblingsessen zu
- ★ Setz dich an einen schönen Platz (Balkon, Garten, Bank, Fensterplatz)
- ★ Höre nur den Geräuschen um dich herum zu: Vögel, Wind, Stimmen, Grillen
- ★ Lies in einem Buch oder schreibe Gedanken auf – aber ohne Ziel
- ★ Oder noch schöner: Teile diesen Abend mit einem Menschen, der dir wichtig ist
- ★ Mach erst dann das Licht an, wenn es wirklich dunkel ist.

Ein bisschen wie Urlaub – nur ohne Kofferpacken.

IMPRESSUM Herausgeber: Hannes Reicher, Schützenstr. 24, 86949 Windach, Tel. 08193 / 700 502, E-Mail: anzeigen@der-windacher.de, **Redaktion:** Petra Bäuerle, Constanze Herrlinger, Martina Knake, Astrid Künzner, **Layout und Illustration:** Klaus Springer, N. Springer

Anzeigenberatung: Hannes Reicher, s.o., **Zeitschriften-Verteilung & Controlling:** Martina Knake

Verantwortlich für die Website www.der-windacher.de: Harald Huber

Rechtsberatung: Dorothea Schwarz, **Druck:** JVA Landsberg

Der Windacher erscheint mit sechs Ausgaben pro Jahr. Auflage: 1.700 Stück/Ausgabe. Kostenlose Haushaltsverteilung in allen Ortsteilen der Gemeinde Windach. Die Zeitschrift wird durch Firmen-Anzeigen und durch die Gemeinde Windach finanziert, alle Mitarbeiter arbeiten unentgeltlich. Alle namentlich gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung des Verfassers und nicht die Meinung der Gemeinde oder der gesamten Redaktion dar. Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass Bilder, Grafiken und Zeichnungen, die uns zugeschickt werden, eigene sind oder vom Fotografen bzw. Verfasser freigegeben wurden. Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Beiträge zu kürzen, zu redigieren bzw. abzulehnen.

Unterhaltung

MITMACHEN UND GEWINNEN!

Unter allen richtigen
Einsendungen des
Sudoku-Codes
verlosen wir einen
Gutschein!

Der Windacher

Sommer in Windach ist, wenn...

- ... der Windachspeicher zum zweiten Wohnzimmer wird.
- ... Mücken glauben, das All-you-can-eat-Buffet sei eröffnet.
- ... man den Urlaub vor der Haustür findet.
- ... der Dilli-Strand zum Klassentreffen wird.
- ... Eis offiziell als Grundnahrungsmittel durchgeht.
- ... kaltes Leitungswasser wie ein Wellnessurlaub wirkt.
- ... die Sonnenbrille wichtiger wird als der Hausschlüssel.
- ... der Ventilator zum besten Freund wird.
- ... Flip-Flops zum offiziellen Business-Outfit werden.
- ... die Grillzange mehr arbeitet als der Laptop.
- ... dein Handy heißer ist als dein Kaffee.
- ... man den Feierabend einfach an den See verlegt.

Text und Foto: Nicole Springer

SUDOKU: Knacke den Zahlencode

Übertrage die Zahlen in
die passende farbige
Box und sende den
4-stelligen Code an:

redaktion@der-windacher.de



	2	1	8				6	
9			3	1			2	5
5	8		6	2	7	1		9
1						9	5	
	9	5	7	6	8	3	1	
	7		5					8
7		9	4	5	3		8	6
2	5			8	6			1
	4				2	5	9	

6		3						
	2		3					9
		1		6		5		3
	8					4		
	7			9			1	
		6			7		2	
2		8				9		
4					9		5	
						1		6